

6

AUSGABE

VTTV Tischtennis-Report

Der VTTV-Report. Offizielles Informationsmedium des Vorarlberger Tischtennis Verbandes.
Ausgabe 6, 2008/09. Bar freigemacht/ Postage paid, 6860 Dornbirn, Österreich/Austria



1.800 Freizeitunfälle täglich? NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG
Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz

Wir sind dafür.



Inhalt	Werbung	Seite	
Inhaltsverzeichnis	Generali	2	
Verbandsmitteilungen		3	
Ordnungsgebühren		4	
Übungsleiter	Spaß - Demo	Impressum	5
VTTV - Mitgliederstand	Präsidentenschreiben		6
Landesliga			7 - 9
1. – 6. Klasse	Kindersportwelt		10 - 12
Einzelranglisten	Paterno - Bürowelt		13 - 15
Doppeltabellen			16
Klasseneinteilung 2009 / 10			17
Bodenseepokalspiele			18 u. 19
Nachwuchs - Mannschaftsmeisterschaft			20
ÖTTV – Nachwuchs - Superliga			21
Österr. Meisterschaften U15	Ender - Klima		22
Schulmeisterschaften	Erfolgsmeldung	Müller - Wohnbau	23
1. Damen - Bundesliga			24 u. 25
Bodenseelager			29
UNION – Landeseinzelmeisterschaft	ÖKO - PLAN		26 u. 27
Orientierungshilfe			28
Vereinsberichte (Frastanz, Hörbranz, Kennelbach)	Kreuz - Stube		30 u. 31
60 Jahre SV Lochau – TT - Event	Mathis - Spenglerei		32
ASVÖ – Pro ,Tour			33
Dr. Hanns Lingenhöhle	Scharf - Elektro		34
Eindrücke			35
Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung			

Verbandsmitteilungen

▶▶▶ bitte um Beachtung

Richtigstellung	UTTC Gaißau Mailadresse richtig tischtennis@uttc-gaissau.at
-----------------	---

Beschluss der VTTV – Vorstandssitzung vom 22. April 2009

§ 12 Spielverlegungen (siehe weiters ÖTTV-Regulativ §§ 9,24)

Neben leichten Modifizierungen erfolgte eine grundsätzliche Änderung bei Verlegungen innerhalb der Runde, wonach eine Verständigung des Meisterschaftsreferenten und Zuständigen des Ergebnisdienstes nicht mehr erforderlich ist.

Weiters sind Nachverlegungen in den beiden letzten Runden nicht mehr zulässig.

Ein neuer Austragungstermin muss 10 Tage (bei Pkt 3 b mindestens 3 Wochen) vorher fixiert sowie im Ergebnisdienst eingetragen und unter Info darauf hingewiesen sein.

zu 2.) und 3.) rechtzeitige Info an den Meisterschaftsreferenten

1.) Innerhalb der Woche (Spielrunde)

Bei Heimspielen ist lediglich die rechtzeitige Verständigung (s.o.) des Gegners erforderlich.

Eine Bestätigung durch den benachrichtigten Verein ist unbedingt erforderlich.

2.) Eine Vorverlegung in die vorhergehende Spielrunde ist statthaft, wenn

- a) der Gegner einverstanden ist oder
- b) ein Stammspieler nachweislich zum angesetzten Spieltermin für eine sportliche Veranstaltung / Funktionärstätigkeit durch den VTTV und/oder ÖTTV nominiert ist.
Das Gleiche gilt auch für Nominierungen *durch einen Dachverband* (ASKÖ, ASVÖ, UNION) sowie Schulsportorganisation zu . Bundesmeisterschaften

3.) Eine Nachverlegung max. in die darauffolgende Runde

Einverständnis des Gegners ist auf jeden Fall erforderlich

Genehmigung des Meisterschaftsreferenten ebenfalls erforderlich (Einspruchsrecht beim Sportausschuss in 2. und letzter Instanz)

VTTV - Generalversammlung

in Frastanz **Gasthaus Kreuz** am **Do 2. Juli 2009** mit Beginn um **19.00 Uhr**

Anträge bis spätestens Sa 20. Juni an direktion@vsbst.snv.at

Frühjahrs-Mannschaftsmeisterschaft 2009 in Zahlen:

- **75 Mannschaften von 19 Vereinen gaben ihre Nennung ab**
- **392 Spieler(innen) nahmen an den Frühjahrsmeisterschaften teil**
- **114 Aktive haben sämtliche Frühjahrsspiele bestritten**
- **von insgesamt 362 Spielen liegen Verständigungen über 21 Spielverschiebungen vor**
- **19 Mal sind Mannschaften lt. Spielberichte unkomplett angetreten und 7 Mal „glänzten“ Mannschaften durch Nichtantreten**
- **6 Teams konnten immer in der selben Aufstellung antreten, das sind. Hörbranz 1, Altach 1, Feldkirch 1, Lustenau 3, Rankweil 1 und Gaißau 2**
- **von 13 Aufsteiger schafften 10 Mannschaften den Klassenerhalt**
- **Hörbranz 1 und Hörbranz 4 gewannen sämtliche Frühjahrsspiele, hingegen verloren Zumtobel 1 und Lustenau 8 sämtliche Partien**
- **mit einem Durchschnittsalter von 13,8 Jahren stellt Neuling Bludenz 5 die jüngste Mannschaft, mit 62,2 Jahren bildet Götzis 3 das Gegenstück**
- **den größten Spielerverschleiß pro Mannschaft hatte Bludenz 4 mit 12 Spielern, im Doppel Kennelbach 2 mit 5 verschiedenen Paarungen**
- **mit 42 Akteuren und 8 Mannschaften stellte der UTTV Lustenau neuerlich das größte Aufgebot**
- **der wiederholte Titelgewinn von TOYTA Hörbranz bedeutet den 3. Herren-Landesmeistertitel in ihrer Vereinsgeschichte**
- **die übrigen 6 Klassensieger verteilen sich auf ebenso viele Vereine u.zw. Altach 2, Bludenz 2, Kennelbach 4, Hörbranz 4, Lustenau 5 und Feldkirch 4.**

Armin Welte Meisterschaftsreferent

ORDNUNGSGEBÜHREN								
Verein	Rde	Grund				Betrag	Gesamt	
Altach	6	Fehlende Pass-Nr.: Adlboller A.				3,00	17,00	
	8	Nichtkomplettes Antreten zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Altach 2 – Göfis 1 (1.Kl.)</i>				14,00		
Dornbirn	8	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Dornbirn 1 – Kennelbach 2:</i> Doppel die einzelnen Sätze nicht eingetragen				3,00	38,00	
	9	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Bregenz 2 – Dornbirn 2 (3.Kl.)</i>				35,00		
Feldkirch	11	Falsche Pass-Nr.: Lissy V. 285 statt richtig 280				3,00	3,00	
Frastanz	9	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Frastanz 2 – Gaißau 1 (1.Kl.)</i>				35,00	35,00	
Gaißau	9	Falsche Pass-Nr.: Grundner U. 1136 statt richtig 1135 Falsche Pass-Nr.: Haselwanter M. 1135 statt richtig 1136				6,00	9,00	
	11	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Gaißau 4 – Bludenz 5:</i> Spiel Nr. 13 nicht eingetragen				3,00		
Gisingen	8	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Gisingen 1 – Hörbranz 3:</i> Doppel Nr. 2 die einzelnen Sätze nicht eingetragen				3,00	17,00	
	9	Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers: Das Spiel <i>Gisingen 3 – Lustenau 7</i> muss mit 0:10 für Lustenau strafverifiziert werden, da Kohler in der 8. Runde in der 1.Mannschaft gespielt hat				14,00		
Göfis		Gesetzter Spieler nicht 3 Mal angetreten: Rädler P. (2.M./3.Kl.)				22,00	22,00	
Hörbranz	6	Falsche Pass-Nr.: Wolfberger F. 413 statt richtig 412				3,00	10,00	
	8	fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Gisingen 1 – Hörbranz 3				7,00		
Kennelbach	7	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Kennelbach 1 – Hörbranz 1:</i> Doppel die einzelnen Sätze nicht eingetragen, Runde, Datum und Klasse ebenfalls nicht ausgefüllt!				3,00	59,00	
	7	Falsche Pass-Nr.: Müller D. 509 statt richtig 506 Falsche Pass-Nr.: Rist M. 506 statt richtig 509				6,00		
		Gesetzter Spieler nicht 1/3 der Spiele absolviert: Jäger M. (1.M./LL)				50,00		
Klaus	7	fehlende Bestätigung – 6. Klasse – Lustenau 8 – Klaus 5				7,00	96,00	
	8	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Klaus 1 – Hörbranz 2:</i> Doppel die Sätze nicht eingetragen				3,00		
	8	fehlende Bestätigung – 3. Klasse – Dornbirn 2 – Klaus 3				7,00		
	9	fehlende Bestätigung – 1. Klasse – Lustenau 2 – Klaus 2				7,00		
		Gemeldeter Spieler nicht 1/3 der Spiele absolviert: Zacharia I. (1.M./LL)				50,00		
		Gesetzter Spieler nicht 1/3 der Spiele absolviert: Summer N. (4.M./5.Kl.)				22,00		
Lauterach	8	Verspätetes Einsenden des Spielberichtes an den Meisterschaftsreferent				7,00	57,00	
		Gemeldeter Spieler nicht 1/3 der Spiele absolviert: Peter St. (1.M./LL)				50,00		
Lochau	8	Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Lochau 2 – Feldkirch 3:</i> Doppel Nr.1 und 2 die einzelnen Sätze nicht eingetragen				3,00	3,00	
Lustenau	6	Falsche Angaben im Wettspielbericht <i>Lustenau 3 – Zumtobel 1:</i> Spiel Nr.8 auf Spiel Nr.11 eingetragen				3,00	41,00	
	7	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Hard 1 – Lustenau 2 (1.Kl.)</i>				35,00		
	8	Fehlende Pass-Nr.: Fruhmann B.				3,00		
Rankweil	6	fehlende Bestätigung – 3. Klasse – Zumtobel 2 - Rankweil 1				7,00	42,00	
	8	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Kennelbach 4 – Rankweil 1 (3.Kl.)</i>				35,00		
Zumtobel		Gesetzter Spieler nicht 3 mal angetreten: Plankensteiner Mark. (1.M./2.Kl.)				22,00	22,00	
Zusammenstellung Ordnungsgebühren 2008/09							Gesamt	Vorjahr
	Report	€	Report	€	Report	€	€	€
Herbst	Nr. 1	0,00	Nr. 2	141,00	Nr. 3	110,00	251,00	606,00
Frühjahr	Nr. 4	14,00	Nr. 5	261,00	Nr. 6	471,00	746,00	543,00

Trotz eines „starken“ Frühjahrsergebnisses kann ein Rückgang von € 152,00 gegenüber der letzten Spielsaison festgestellt werden. Liegt nicht zuletzt auch beim Ergebnisdienst, wo es immer besser klappt.
Die Endabrechnungen wurden vom Finanzreferenten bereits erstellt und er ersucht um Kontoausgleich bis zur GV.

Übungsleiter - Fortbildungsseminar

Im Auftrag des Vorarlberger Tischtennis-Verbandes hat Thomas Dick am Wochenende 16./ 17. Mai 2009 im Landesleistungszentrum Dornbirn eine Weiterbildungsveranstaltung für Übungsleiter, Trainer und Clubverantwortliche geleitet.

Schwerpunkt-Themen waren "**Rahmenbedingungen für erfolgreichen Leistungssport**" (Samstag) sowie "**Tischtennis im Grundschulalter**" (Sonntag).

Insgesamt wurden an diesem Wochenende 35 Trainer und Clubverantwortliche mit dieser Weiterbildung erreicht. Der VTTV arbeitet seit 2008 mit dem Tischtennisinstitut zusammen. Als weiterführende Aktionen zur Intensivierung der Tischtennis-Bildungsarbeit sind in diesem Jahr noch 2-4 Tischtennis-Spaß-Demos zur Anwerbung von Kindern im Grundschulalter sowie die Übernahme eines fachspezifischen Ausbildungsmoduls (ca. 15-20 Stunden) in der Übungsleiter-Ausbildung gegen Ende des Jahres geplant

Übungsleiter neu

Die **Grundausbildung** erfolgt ab sofort durch das Land Vorarlberg

Details siehe www.vttv.at > Links > Sonstige > **Sportzentrum**

Anmeldeschluss für die 1. Ausbildung ist bereits der 10. Juni (die nächste ist Anfang n. J. geplant) und befindet sich das Anmeldeformular ebenfalls unter dem Link **Sportservice**

Die fachspezifische Ausbildung (1 Wochenende) erfolgt durch den VTTV und ist bei einer entsprechenden Anzahl von Interessenten (mind. 4) entweder letzte Novemberwoche oder 1. Dezemberwoche d. J. geplant.

Eine entsprechende Info ergeht in den nächsten Tagen an die Vereine.

Hinweis: um in den Genuss der Landessubvention für Übungsleiter zu gelangen, ist bei noch auszubildenden Übungsleitern auf jeden Fall die o. a. Grundausbildung erforderlich.

Gleichzeit ist der Besuch von 2 Fortbildungsseminaren innerhalb eines Jahres für alle (z.B. auch staatl. gepr. Trainer) ebenfalls Voraussetzung.

Tischtennis – Spaß - Demo

Zur Präsentation an Volksschulen gedacht

nähere Infos unter www.tischtennisinstitut.eu

Könnte für unsere Vereine zwecks Anwerbung von Jugendlichen absolut von Vorteil sein.

Mögliche Termine zwischen dem 12. und 25. Oktober. Bei Interesse von 2 oder mehreren Vereinen ist eine Koordination durch den Verband möglich.

Abgesehen davon, dass an die Vereine noch separate Infos versandt werden sind selbstverständlich Anfragen jederzeit an trawa@tele2.at oder **0650 / 2682700** möglich

**„Zwei Dinge sind unendlich:
Das Universum und die menschliche Dummheit.
Aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher“**

Albert Einstein

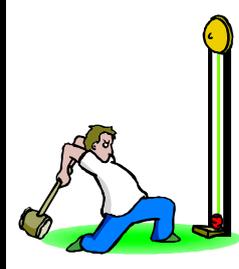
Impressum

Herausgeber	Vorarlberger Tischtennisverband 6912 Hörbranz Leonhardstr. 42 direktion@vsbst.snv.at	Nächste Ausgabe Fr 4. 9. 2009
Redaktion	Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 49 Tel. 0650/2682700 e-mail trawa@tele2.at	Letzter Abgabetermin für redaktionelle Beiträge Mi 31. 8. 2009
Druck	Jochum Reinhard 6850 Dornbirn Paracelsusweg 8 Tel. 05572 / 20132 e-mail jochum@inode.at	Druckvorlagen ausschließlich per E-Mail mit Anhang an trawa@tele2.at bitte Word-oder Exeldateien (u. JPG)

gemeldete Mitglieder beim VlbG. Tischtennisverband

Stand zum 30.04.2009

Verein	Gesamt	Allg. Kl.		U18		U15		U13		U11		Ausländer	Meldungen	
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w		an	ab
Altach	70	30	3	3	4	13	1	3	2	6	5	4	4	0
Bludenz	40	30	0	2	1	4	0	3	0	0	0	1	0	0
Bregenz	39	24	0	4	1	4	0	6	0	0	0	5	2	0
Dornbirn	37	33	2	1	0	1	0	0	0	0	0	5	0	0
Feldkirch	46	22	2	9	0	8	0	4	0	1	0	6	2	0
Frastanz	35	25	0	4	1	3	0	0	2	0	0	1	1	0
Gaissau	29	21	4	3	0	1	0	0	0	0	0	12	1	0
Gisingen	17	17	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	1
Göfis	29	19	4	1	1	2	0	2	0	0	0	2	0	0
Götzis	22	21	0	1	0	0	0	0	0	0	0	4	2	0
Hard	11	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hörbranz	57	30	4	5	2	4	1	3	3	2	3	7	1	0
Kennelbach	42	24	5	1	0	6	0	3	1	2	0	1	8	10
Klaus	45	32	3	5	0	2	1	0	1	0	1	0	0	0
Lauterach	24	12	1	2	2	3	1	2	1	0	0	3	5	5
Lochau	31	18	2	4	0	3	0	2	0	2	0	9	1	1
Lustenau	66	42	10	5	3	2	0	1	3	0	0	7	3	0
Rankweil	31	21	0	6	0	1	0	3	0	0	0	2	1	0
Zumtobel	13	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
													32	18
													ab 1.1.2009	

Mitgliederstatistik	Altersklassen		männl.	weibl.	
	Mini	U11	13	9	
	Unterstufe	U13	32	13	
	Schüler	U15	57	4	
	Jugend	U18	56	15	
	Junioren	U21	22	3	
	Allgemein	AK	152	19	
	Senioren A	Ue40	104	7	
	Senioren B	Ue50	83	7	
	Senioren C	Ue60	84	4	
		Gesamt	603	81	684

Übertrittszeiten	
Abmeldezeiten	Anmeldezeiten
11. – 20. Juni	21.– 30. Juni

Schreiben des VTTV - Präsidenten am 30. April an die Vereine

Seit vielen Jahren wird von mir die Funktionärsituation zum Thema gemacht, jetzt scheint eine Weichenstellung in Richtung Sekretariat unausweichlich zu sein.

Bei der vergangenen Vorstandssitzung erklärten verschiedene Funktionäre (Gerhard Wollendorfer, Hermann Hartsleben, Michael Lins und Hartwig Treiber – Letzter in 1 ½ Jahren – für die kommende Generalversammlung ihren Ausstieg aus dem VTTV-Vorstand.

Als ehrenamtlicher Funktionär nehme ich für mich in Anspruch, dass ich mit einer größeren Anzahl ehrenamtlicher Funktionäre arbeiten/weiterarbeiten möchte. Es ist für mich klar Aufgabe der Vereine, obwohl sie bekannterweise nicht zaubern können, die Besetzung der VTTV-Funktionäre zu gewährleisten.

Anlässlich der kommenden Generalversammlung möchte ich die Vorgangsweise für die nächsten Jahre vorlegen, ich bitte daher um Reaktion auf die folgenden Punkte:

- 1) Mein Verein wünscht die Fortsetzung der bisherigen ehrenamtlichen Funktionärstätigkeit im VTTV. Zudem können wir uns ..??.. aus unseren Reihen als VTTV-Funktionär gut vorstellen und schlagen diesen auch vor.
- 2) Mein Verein kann im VTTV-Bereich nichts tun. Die Einrichtung eines Sekretariats finde ich richtig, auch wenn mein Verein mehr an Finanzen an den VTTV bezahlen muss.
- 3) Weitere Vorschläge

Peter Hagspie

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2009 - Ergebnisse 6. - 10. Runde

LANDESLIGA - oberes Play Off

6. Runde			9. Runde			Abschlusstabelle						
Hörbranz 1	Klaus 1	6 : 1	Lustenau 1	Hörbranz 1	3 : 6	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lustenau 1	Frastanz 1	6 : 4	Kennelbach 1	Klaus 1	5 : 5	1	Hörbranz 1	10	0	0	64 : 11	26 (6)
Kennelbach 1	Hörbranz 2	6 : 3	Hörbranz 2	Frastanz 1	2 : 6	2	Frastanz 1	7	0	3	53 : 31	19 (5)
7. Runde			10. Runde			3	Lustenau 1	6	1	3	48 : 38	17 (4)
Kennelbach 1	Hörbranz 1	0 : 7	Hörbranz 1	Hörbranz 2	7 : 0	4	Klaus 1	3	2	5	37 : 46	10 (2)
Hörbranz 2	Lustenau 1	2 : 6	Frastanz 1	Kennelbach 1	6 : 3	5	Kennelbach 1	1	1	8	20 : 60	6 (3)
Frastanz 1	Klaus 1	6 : 4	Klaus 1	Lustenau 1	2 : 6	6	Hörbranz 2	1	0	9	21 : 57	3 (1)
8. Runde			in Klammer angeführt die Bonuspunkte aus der Herbstangliste									
Hörbranz 1	Frastanz 1	6 : 4	Der UTTC Toyota Hörbranz 1 konnte in überzeugender Manier seinen Vorjahrestitel									
Klaus 1	Hörbranz 2	6 : 3	verteidigen. Einzig die Frastanzer hätten möglicherweise noch eine kleine Chance gehabt, was									
Lustenau 1	Kennelbach 1	6 : 3	aber durch die Verletzung von Fredy Welte leider nicht möglich war.									

LANDESLIGA - unteres Play Off

6. Runde			9. Runde			Abschlusstabelle						
spielfrei	Bludenz 1	:	Dornbirn 1	spielfrei	:	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Dornbirn 1	Lauterach 1	5 : 5	Kennelbach 2	Bludenz 1	4 : 6	1	Lauterach 1	6	2	0	46 : 22	20 (6)
Kennelbach 2	Altach 1	1 : 6	Altach 1	Lauterach 1	2 : 6	2	Altach 1	4	1	3	39 : 30	13 (4)
7. Runde			10. Runde			3	Dornbirn 1	3	2	3	35 : 40	11 (3)
Kennelbach 2	spielfrei	:	spielfrei	Altach 1	:	4	Kennelbach 2	2	1	5	29 : 41	10 (5)
Altach 1	Dornbirn 1	6 : 1	Lauterach 1	Kennelbach 2	5 : 5	5	Bludenz 1	1	2	5	28 : 44	6 (2)
Lauterach 1	Bludenz 1	6 : 2	Bludenz 1	Dornbirn 1	5 : 5	in Klammer die Herbst-Bonuspunkte						
8. Runde			Ein Lob der jungen Lauteracher Mannschaft, deren Spitzenposition nie gefährdet war.									
Lauterach 1	spielfrei	:	Im Kampf um den 2. Rang bewiesen sich die Altacher vor Dornbirn und Kennelbach als die									
Bludenz 1	Altach 1	5 : 5	homogenere Mannschaft.									
Dornbirn 1	Kennelbach 2	6 : 4	Bludenz wehrte sich tapfer, konnte aber den Abstieg doch nicht verhindern.									



UTTC Toyota Hörbranz 1 Landesmeister

die siegreiche Mannschaft (v. l. n. r.)

Matthias Wautsche

Stefan Bozic

Daniela Strauss

Stefan Rupflin

spielte im Herbst statt Daniela Strauss

überlegener Tabellenführer

im unteren Play Off

UTTC Lauterach 1

die siegreiche Mannschaft (v. l. n. r.)

Pia Summer

Daniel Schwärzler

Stefan Kalb



Landesliga Oberes Play-off- Frühjahr 2009:

6. Runde

Hörbranz 1 – Klaus 1 6:1

Kl / Hö	Bozic	Wautsche	Strauss	Bo/Wa
	w.o.		w.o.	
ZachariaP	0:3	1:3		
Ellensohn		0:3	1:3	
Za/EI				3:2

Lustenau 1 – Frastanz 1 6:4

Fr / Lu	Martinelli	Hagen D.	Kainz	Ha/Ka
Ruppert	3:0	0:3	0:3	
Gutkauf	3:0	3:1	1:3	
Gut	3:1	1:3	0:3	
Ru/Gu				0:3

Kennelbach 1 – Hörbranz 2 6:3

	SchwärzlR	Glantschn.	Treiber	Schw/Tr
Schuchter	3:0		2:3	
Müller	3:0	3:0	0:3	
Rist	3:0	3:2	2:3	
Schu/Mü				3:0

7. Runde

Kennelbach 1 – Hörbranz 1 0:7

	Bozic	Wautsche	Strauss	Bo/Wau
Schuchter	0:3		0:3	
Müller	2:3	1:3		
Rist		1:3	1:3	
Mü/Ri				1:3

Hörbranz 2 – Lustenau 1 2:6

	Hagen D.	Martinelli	Kainz	Ha/Ka
Schmitzer	0:3		1:3	
Treiber	2:3	3:0	0:3	
SchwärzlR		3:1	1:3	
Schm/Tr				0:3

Frastanz 1 – Klaus 1 6:4

Kl / Fr	Gut	Hartmann	Gutkauf	Gut/Gu
Nachbaur	0:3	0:3	0:3	
Ellensohn	2:3	3:1	1:3	
ZachariaP	3:1	3:0	0:3	
EI/Za				3:1

8. Runde

Hörbranz 1 – Frastanz 1 6:4

Fr / Hö	Bozic	Wautsche	Strauss	Bo/Wau
Hartmann	1:3	0:3	3:1	
Gutkauf	3:0	3:1	0:3	
Gut	1:3	3:0	2:3	
Gu/Gut				1:3

Klaus 1 - Hörbranz 2 6:3

	Schwärzl.	Treiber	Schmitzer	Tr/Schm
Müller	0:3		1:3	
ZachariaP	3:0	3:1	3:0	
Ellensohn	3:0	2:3	3:2	
Za/EI				3:0 ?

Lustenau 1 – Kennelbach 1 6:3

Ke / Lu	Hagen D.	Martinelli	Kainz	Ha/Ka
Rist	0:3		0:3	
Jäger	3:1	3:0	1:3	
Müller	2:3	3:0	0:3	
Ri/Jä				2:3

9. Runde

Lustenau 1 – Hörbranz 1 3:6

	Bozic	Wautsche	Strauss	Bo/Wau
Hagen D.	3:1		0:3	
Kainz	0:3	3:0	2:3	
Martinelli	0:3	0:3	0:3	
Ha/Ka				3:2

Kennelbach 1 – Klaus 1 5:5

	Ellensohn	Müller A.	ZachariaP	EI/Za
Müller	0:3	3:0	0:3	
Jäger	3:0	3:0	3:1	
Rist	0:3	3:1	2:3	
Jä/Ri				0:3

Hörbranz 2 – Frastanz 1 2:6

	Gut	Rinderer	Gutkauf	Gut/Gu
Treiber	3:2		0:3	
Schmitzer	0:3	3:0	0:3	
SchwärzlR		1:3	1:3	
Schm/Sch				1:3

10. Runde

Hörbranz 1 – Hörbranz 2 7:0 w.o.

Frastanz 1 – Kennelbach 1 6:3

Ke / Fr	Gut	Hartmann	Gutkauf	Gut/Gu
Gunsch	0:3		0:3	
Jäger	3:0	3:0	3:2	
Rist	2:3	0:3	0:3	
Jä/Ri				1:3

Klaus 1 – Lustenau 1 2:6

	Hagen D.	Martinelli	Kainz	Ha/Ka
Hermann	0:3		0:3	
Ellensohn	1:3	3:0	2:3	
ZachariaP		3:1	0:3	
EI/Za				2:3



Die erfolgreichen Hörbranzler v. l. Stefan Bozic und Daniela Strauss, die in der Einzelrangliste ex equo den 1. Rang belegen und Matthias Wautsche auf dem 6. Rang

Landesliga Unteres Play-off- Frühjahr 2009:

6. Runde

spielfrei – Bludenz 1

Dornbirn 1 – Lauterach 1 5:5

Lau / Do	Hämmerle	Harrasser	Jochum	Hä/Jo
Schwärzl.	3:2	3:0	3:0	
Kalb	0:3	3:1	3:1	
Summer	2:3	0:3	0:3	
Schw/Su				2:3

Kennelbach 2 – Altach 1 1:6

	Oprießnig	Amann	Adlboller	Op/Am
Schwarz	0:3		0:3	
Gunsch	1:3	2:3		
Gorbach		1:3	0:3	
Gu/Go				3:1

7. Runde

Kennelbach 2 – spielfrei

Altach 1 – Dornbirn 1 6:1

	Hämmerle	Sugg	Jochum	Hä/Jo
Amann	3:1		3:1	
Adlboller	3:1	1:3		
Oprießnig		3:1	3:0	
Ad/Op				3:1

Lauterach 1 – Bludenz 1 6:2

	Fischer	Küng	Witting	Fi/Kü
Schwärzl.	3:1		3:0	
Kalb	3:0	3:2	3:2	
Summer		1:3	3:0	
Schw/Ka				2:3

8. Runde

spielfrei – Lauterach 1

Bludenz 1 – Altach 1 5:5

	Adlboller	Oprießnig	Amann	Ad/Op
Küng	3:2	3:2	3:1	
Fischer	1:3	1:3	3:1	
	w.o.	w.o.	w.o.	
Kü/Fi				3:0

Dornbirn 1 – Kennelbach 2 6:4

Ke / Do	Hämmerle	Harrasser	Jochum	Hä/Jo
Gunsch	3:2	0:3	1:3	
Schuchter	1:3	3:0	2:3	
Gorbach	1:3	1:3	3:1	
Schu/Go				3:2

9. Runde

Dornbirn 1 – spielfrei

Kennelbach 2 – Bludenz 1 4:6

	Küng	Fischer	Witting	Kü/Fi
Gunsch	2:3	1:3	0:3	
Schuchter	0:3	3:0	2:3	
Gorbach	0:3	3:1	3:1	
Gu/Schu				3:0

Altach 1 – Lauterach 1 2:6

	Schwärzl.	Kalb	Summer	Schw/Su
Amann	0:3		0:3	
Adlboller	3:2	1:3	2:3	
Oprießnig		1:3	0:3	
Ad/Op				3:1

10. Runde

Spielfrei – Altach 1

Lauterach 1 - Kennelbach 2 5:5

Ke / Lau	Kalb	Schwärzl.	Summer	Schw/Su
Potomak	3:1	0:3	3:0	
Gorbach	3:0	0:3	3:1	
Schönb.K.	1:3	0:3	0:3	
Po/Go				

Bludenz 1 – Dornbirn 1 5:5

	Sugg	Harrasser	Jochum	Su/Jo
Witting	1:3	0:3	0:3	
Küng	0:3	3:2	1:3	
Fischer	3:1	3:1	3:2	
Kü/Fi				3:2



VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2009 - Ergebnisse 6. - 9. Runde

1. Klasse

6. Runde			8. Runde			Abschlusstabelle						
Altach 2	Hard 1	7 : 7	Feldkirch 1	Hard 1	8 : 6	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Gaißau 1	Feldkirch 1	0 : 10	Altach 2	Göfis 1	6 : 7	1	Altach 2	15	1	2	149 : 48	31
Klaus 2	Göfis 1	5 : 8	Gaißau 1	Kennelbach 3	2 : 8	2	Feldkirch 1	10	5	3	128 : 88	25
Bregenz 1	Kennelbach 3	6 : 8	Klaus 2	Frastanz 2	9 : 1	3	Hard 1	10	4	4	133 : 86	24
Lustenau 2	Frastanz 2	7 : 7	Bregenz 1	Lustenau 2	2 : 8	4	Frastanz 2	10	3	5	120 : 84	23
7. Runde			9. Runde			5	Kennelbach 3	10	3	5	115 : 105	23
Hard 1	Lustenau 2	10 : 0	Hard 1	Bregenz 1	7 : 7	6	Klaus 2	6	4	8	98 : 113	16
Frastanz 2	Bregenz 1	8 : 2	Lustenau 2	Klaus 2	3 : 8	7	Göfis 1	6	3	9	97 : 120	15
Kennelbach 3	Klaus 2	8 : 2	Frastanz 2	Gaißau 1	0 : 10	8	Bregenz 1	3	2	13	74 : 137	8
Göfis 1	Gaißau 1	8 : 4	Kennelbach 3	Altach 2	3 : 8	9	Lustenau 2	3	5	10	97 : 124	5
Feldkirch 1	Altach 2	8 : 5	Göfis 1	Feldkirch 1	0 : 10	10	Gaißau 1	2	0	16	41 : 147	4

Anm.: UTTV Lustenau 2 - 6 Punkteabzug wegen nicht erfolgtem Aufstieg in die Landesliga

Diese Klasse war gekennzeichnet von Aufstiegswillen oder -unwillen. Lustenau 2 wechselt mit seiner 3. Mannschaft (Aufsteiger der 2. Klasse) den Platz und die Erste aus Gaißau muss sich nach dem letztjährigen Abstieg aus der Landesliga in der 2. Klasse wieder "stabilisieren".

2. Klasse

6. Runde			8. Runde			Abschlusstabelle						
Gisingen 1	Bludenz 3	6 : 8	Zumtobel 1	Bludenz 3	1 : 9	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lustenau 3	Zumtobel 1	10 : 0	Gisingen 1	Hörbranz 3	4 : 8	1	Bludenz 2	16	0	2	145 : 63	32
Götzis 1	Hörbranz 3	2 : 8	Lustenau 3	Altach 3	6 : 8	2	Lustenau 3	10	3	5	124 : 94	23
Bludenz 2	Altach 3	8 : 2	Götzis 1	Frastanz 3	6 : 8	3	Hörbranz 3	11	1	6	121 : 93	23
Lochau 1	Frastanz 3	8 : 5	Bludenz 2	Lochau 1	8 : 3	4	Lochau 1	11	1	6	118 : 104	23
7. Runde			9. Runde			5	Altach 3	8	0	10	104 : 115	16
Bludenz 3	Lochau 1	8 : 6	Bludenz 3	Bludenz 2	0 : 10	6	Bludenz 3	7	2	9	97 : 121	16
Frastanz 3	Bludenz 2	3 : 8	Lochau 1	Götzis 1	8 : 4	7	Götzis 1	7	1	10	107 : 118	15
Altach 3	Götzis 1	3 : 8	Frastanz 3	Lustenau 3	1 : 9	8	Gisingen 1	6	1	11	104 : 112	13
Hörbranz 3	Lustenau 3	7 : 7	Altach 3	Gisingen 1	8 : 4	9	Frastanz 3	6	1	11	95 : 126	13
Zumtobel 1	Gisingen 1	2 : 8	Hörbranz 3	Zumtobel 1	8 : 6	10	Zumtobel 1	3	0	15	70 : 139	6

Da es in der Landesliga nur einen Absteiger gibt, hat sich die Situation ergeben, dass ab der 2. Klasse es jeweils 3 aufsteiger gibt.

Hörbranz 3 freut es und die Lochauer ärgern sich über die eine oder andere nicht gewonnene Einzelpartie.

Der TTC Sparkasse Bludenz wieder im Aufwind.

Zwei "Alte" und zwei "Junge" schafften souverän den Aufstieg.

auf dem Foto von links nach rechts

Manuel Laublättnner, Martin Haslwanger, Frederik Krainz und Patrick Schnetzer.

Die unter dem Obmann Luis Gassner wieder forcierte Nachwuchsarbeit mit tatkräftiger Unterstützung der beiden Übungsleiter Ronny Fischer und Patrick Schnetzer trägt langsam ihre Früchte.



Kindersportwelt 2009

Montag 6. und Dienstag 7. Juli 2009 am Messegelände in Dornbirn

Alle Jahre wieder findet das von der Landesregierung organisierte Schulfest statt, bei dem die einzelnen Verbände die Möglichkeit haben, ihre Sportart zu präsentieren.

Unser Stand befindet sich vermutlich wieder in der Halle 1 und werden dort die uns besuchenden Schulklassen (8 pro Tag) von Dietmar Müller mit seinem "Personal" betreut.

Schon jetzt gilt mein Dank neben Dietmar Müller diesem Personal bestehend aus Constantin Kurz, Lukas Mittringer, Daniel Primus (alle Kennelbach) und Lukas Schlierenzauer (Lustenau)

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft

Frühjahr 2009 - Ergebnisse 6. - 9. Runde

3. Klasse

6. Runde			8. Runde			Abschlusstabelle						
Zumtobel 2	Rankweil 1	2 : 8	Kennelbach 4	Rankweil 1	10 : 0	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lustenau 4	Kennelbach 4	2 : 8	Zumtobel 2	Göfis 2	8 : 6	1	Kennelbach 4	14	3	1	150 : 56	31
Dornbirn 2	Göfis 2	8 : 2	Lustenau 4	Feldkirch 2	3 : 8	2	Rankweil 1	12	3	3	129 : 90	27
Gaißau 2	Feldkirch 2	7 : 7	Dornbirn 2	Klaus 3	8 : 4	3	Feldkirch 2	10	4	4	126 : 91	24
Bregenz 2	Klaus 3	9 : 1	Gaißau 2	Bregenz 2	8 : 4	4	Bregenz 2	10	1	7	106 : 95	21
7. Runde			9. Runde			5	Gaißau 2	6	6	6	115 : 118	18
Rankweil 1	Bregenz 2	8 : 4	Rankweil 1	Gaißau 2	8 : 2	6	Dornbirn 2	8	2	8	109 : 112	18
Klaus 3	Gaißau 2	8 : 5	Bregenz 2	Dornbirn 2	10 : 0	7	Lustenau 4	6	2	10	102 : 118	14
Feldkirch 2	Dornbirn 2	8 : 4	Klaus 3	Lustenau 4	8 : 6	8	Zumtobel 2	4	2	12	88 : 129	10
Lustenau 4	Göfis 2	5 : 8	Feldkirch 2	Zumtobel 2	8 : 3	9	Klaus 3	5	0	13	78 : 131	10
Kennelbach 4	Zumtobel 2	8 : 3	Göfis 2	Kennelbach 4	4 : 8	10	Göfis 2	3	1	14	72 : 135	7

Der Meister UTTC Raiffeisen Kennelbach 4 hat sich in dieser Ausgabe eine eigene Seite gewidmet, Rankweil möchte sich im kommenden Jahr in der 2. Klasse bewähren und die Feldkircher freut der 3. Aufstiegsplatz.

4. Klasse

6. Runde			8. Runde			Abschlusstabelle						
Rankweil 2	Bludenz 4	3 : 8	Frastanz 4	Bludenz 4	6 : 8	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Altach 4	Frastanz 4	8 : 4	Rankweil 2	Hörbranz 4	1 : 9	1	Hörbranz 4	15	2	1	146 : 51	32
Göfis 3	Hörbranz 4	1 : 9	Altach 4	Rankweil 3	7 : 7	2	Bludenz 4	11	1	6	124 : 85	23
Lochau 2	Rankweil 3	4 : 8	Göfis 3	Bregenz 3	6 : 8	3	Feldkirch 3	10	2	6	120 : 85	22
Feldkirch 3	Bregenz 3	8 : 2	Lochau 2	Feldkirch 3	8 : 2	4	Frastanz 4	10	1	7	114 : 100	21
7. Runde			9. Runde			5	Rankweil 3	10	1	7	101 : 106	21
Bludenz 4	Feldkirch 3	8 : 3	Bludenz 4	Lochau 2	8 : 3	6	Altach 4	8	2	8	105 : 118	18
Bregenz 3	Lochau 2	7 : 7	Feldkirch 3	Göfis 3	9 : 1	7	Lochau 2	6	1	11	95 : 122	13
Rankweil 3	Göfis 3	9 : 1	Bregenz 3	Altach 4	7 : 7	8	Bregenz 3	5	3	10	93 : 129	13
Hörbranz 4	Altach 4	9 : 1	Rankweil 3	Rankweil 2	0 : 10	9	Rankweil 2	3	4	11	89 : 127	10
Frastanz 4	Rankweil 2	8 : 3	Hörbranz 4	Frastanz 4	9 : 1	10	Göfis 3	3	1	14	76 : 140	7

Auch in dieser Klasse gibt es mit dem UTTC Toyota Hörbranz 4 einen souveränen Meister.

Die Bludenzener machten es ihrer Zweiten (2. Klasse) nach und Feldkirch hielt sich an das Sprichwort "aller guten Dinge sind 3 und ein Viertes ist auch gern dabei" (Erste Aufstieg in die Landesliga, Zweite Aufstieg in die 2. Klasse und Vierte Aufstieg in die 4. Klasse). Sicher gibt oder gab es bereits eine zünftige Meisterschaftsfeier.

Die Rankweiler wiederum haben falsch taktiert. Bei umgekehrter Aufstellung hätten sie immerhin den Aufstieg geschafft.



VTTV - Präsident Peter Hagspiel (Erster von links und Ranglistensechster) führte mit dem Ranglistenersten Kuno Hutter (rechts aussen) die beiden Nachwuchsspieler David Lissy und Fabian Winder (in der Rangliste ebenfalls vor ihm) zum sicheren Meistertitel.

Möge es ihm auch gelingen, den Verband weiter nach oben zu führen. Hat nur einen Haken, es fehlen ihm die "Nachwuchsspieler".

Vielleicht aber trägt seine "Nachwuchsarbeit" (Apelle an die Vereine) langsam Früchte? Schön wäre es, denn frisches Blut tut immer gut.

nicht vergessen

TT - Event

in Hard am Montag 15. Juni 19.30

50.000 \$ - Turnierserie

Weltklassenspieler

weitere Infos auf Seite 32

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft

Frühjahr 2009 Ergebnisse 6. - 11. Runde

5. Klasse

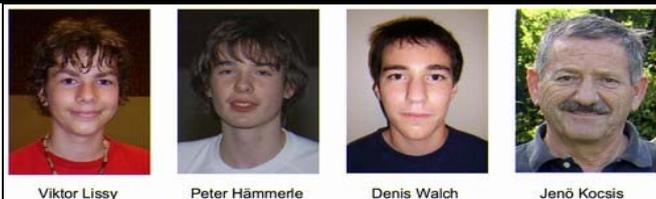
6. Runde			9. Runde			Abschlusstabelle						
Lauterach 2	Götzis 3	8 : 2	Götzis 3	Kennelbach 5	4 : 8	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lustenau 5	Lochau 3	10 : 0	Lustenau 6	Götzis 2	1 : 9	1	Lustenau 5	18	3	1	182 : 65	39
Gaißau 3	Klaus 4	8 : 4	Lauterach 3	Gaißau 3	7 : 7	2	Lauterach 2	18	1	3	171 : 67	37
Götzis 2	Altach 5	7 : 7	Gisingen 2	Lustenau 5	0 : 10	3	Gisingen 2	17	1	4	158 : 80	35
Kennelbach 5	Gisingen 2	0 : 10	Altach 5	Lauterach 2	4 : 8	4	Altach 5	11	3	8	134 : 123	25
Lustenau 6	Lauterach 3	3 : 8	Klaus 4	Lochau 3	4 : 8	5	Götzis 2	9	3	10	141 : 115	21
7. Runde			10. Runde			6	Gaißau 3	9	2	11	109 : 139	20
Lustenau 6	Götzis 3	0 : 10	Klaus 4	Götzis 3	3 : 8	7	Klaus 4	8	3	11	121 : 131	19
Lauterach 3	Kennelbach 5	7 : 7	Lochau 3	Altach 5	3 : 8	8	Götzis 3	7	4	11	119 : 139	18
Gisingen 2	Götzis 2	8 : 2	Lauterach 2	Gisingen 2	8 : 3	9	Kennelbach 5	8	2	12	116 : 142	18
Altach 5	Gaißau 3	8 : 4	Lustenau 5	Lauterach 3	9 : 1	10	Lochau 3	7	3	12	117 : 153	17
Lustenau 5	Klaus 4	8 : 3	Gaißau 3	Lustenau 6	8 : 2	11	Lauterach 3	3	3	16	86 : 162	9
Lochau 3	Lauterach 2	7 : 7	Götzis 2	Kennelbach 5	4 : 8	12	Lustenau 6	2	2	18	48 : 186	6
8. Runde			11. Runde									
Lochau 3	Götzis 3	4 : 8	Götzis 3	Götzis 2	0 : 10							
Lauterach 2	Klaus 4	8 : 2	Kennelbach 5	Gaißau 3	8 : 5							
Lustenau 5	Altach 5	9 : 1	Lustenau 6	Lustenau 5	0 : 10							
Gaißau 3	Gisingen 2	2 : 8	Lauterach 3	Lauterach 2	0 : 10							
Götzis 2	Lauterach 3	8 : 2	Gisingen 2	Lochau 3	8 : 4							
Kennelbach 5	Lustenau 6	9 : 1	Altach 5	Klaus 4	6 : 8							

Schlussendlich war wohl der Sieg der Lustenauer gegen Lauterach 2 in der 5. Runde ausschlaggebend für den Meistertitel.

Gisingen 2 profitierte von der heurigen Situation als 3. Aufsteiger und das Tabellenende ist ein Spiegelbild der Tabellenspitze.

6. Klasse

6. Runde			9. Runde			Abschlusstabelle						
Lustenau 7	Altach 7	2 : 8	Altach 7	Klaus 5	10 : 0	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Feldkirch 4	Bludenz 5	8 : 4	Hörbranz 5	Altach 6	8 : 2	1	Feldkirch 4	18	1	3	172 : 89	37
Bregenz 4	Rankweil 4	2 : 8	Lustenau 8	Bregenz 4	2 : 8	2	Lustenau 7	17	0	5	164 : 91	34
Altach 6	Gisingen 3	6 : 8	Gaißau 4	Feldkirch 4	2 : 8	3	Gisingen 3	15	1	6	150 : 94	31
Klaus 5	Gaißau 4	8 : 3	Gisingen 3	Lustenau 7	0 : 10	4	Rankweil 4	15	1	6	155 : 103	31
Hörbranz 5	Lustenau 8	8 : 3	Rankweil 4	Bludenz 5	5 : 8	5	Altach 7	14	1	7	143 : 119	29
7. Runde			10. Runde			6	Bludenz 5	14	0	8	152 : 109	28
Altach 7	Hörbranz 5	8 : 5	Rankweil 4	Altach 7	8 : 6	7	Hörbranz 5	9	2	11	137 : 132	20
Lustenau 8	Klaus 5	2 : 8	Bludenz 5	Gisingen 3	8 : 3	8	Bregenz 4	8	1	13	116 : 144	17
Gaißau 4	Altach 6	4 : 8	Lustenau 7	Gaißau 4	8 : 2	9	Klaus 5	6	2	14	103 : 145	14
Gisingen 3	Bregenz 4	8 : 4	Feldkirch 4	Lustenau 8	10 : 0	10	Gaißau 4	5	1	16	99 : 150	11
Rankweil 4	Feldkirch 4	7 : 7	Bregenz 4	Hörbranz 5	8 : 6	11	Altach 6	4	3	15	98 : 150	11
Bludenz 5	Lustenau 7	6 : 8	Altach 6	Klaus 5	7 : 7	12	Lustenau 8	0	1	21	32 : 195	1
8. Runde			11. Runde			Die Feldkircher souverän Meister. Die Gisinger werden vermutlich als 3. - Platzierte nicht aufsteigen können, da bei einer Mannschaftszahl von mehr als 10 (siehe DFB) die höhere Zahl immer in der untersten Klasse angesiedelt werden sollte. Aufstieg ja, wenn ein neues Team dazumeldet.						
Bludenz 5	Altach 7	8 : 4	Altach 7	Altach 6	0 : 10							
Lustenau 7	Rankweil 4	8 : 3	Klaus 5	Bregenz 4	2 : 8							
Feldkirch 4	Gisingen 3	8 : 5	Hörbranz 5	Feldkirch 4	8 : 4							
Bregenz 4	Gaißau 4	8 : 4	Lustenau 8	Lustenau 7	0 : 10							
Altach 6	Lustenau 8	9 : 1	Gaißau 4	Bludenz 5	5 : 8							
Klaus 5	Hörbranz 5	3 : 8	Gisingen 3	Rankweil 4	8 : 3							



Ein Oldboy und 3 Junge schafften den Meistertitel.

Auch bei Feldkirch macht sich eine "Verjüngungskur" bemerkbar.

Was passiert, wenn es in der kommenden Spielsaison mehr als eine neue Mannschaft gäbe?

Bei 2 oder 3 Neuanmeldungen Aufstockung 4. Klasse auf 11 bzw. 12 Mannschaften, d.h. entsprechend dazu mehr Aufsteiger aus den unteren Klassen. Bei 4 bis 5 neuen Teams Aufstockung auch der 3. Klasse. Wenn mehr, müsste eine 7. Klasse gebildet werden, ergo nur 2 Aufsteiger (3. + 4. Kl.) und entsprechend mehr Absteiger.

Einzelranglisten

LANDESLIGA Oberes Play Off

1	Strauss	Daniela	Hö1	8	15 : 2
1	Bozic	Stefan	Hö1	8	15 : 2
3	Kainz	Sarah	Lu1	10	23 : 5
4	Gutkauf	Oliver	Fr1	10	19 : 6
5	Zacharia	Philipp	KI1	10	17 : 8
6	Wautsche	Matthias	Hö1	8	12 : 5
7	Hagen	Dieter	Lu1	10	14 : 8
8	Gut	Peter	Fr1	10	13 : 11
9	Treiber	Hartwig	Hö2	8	9 : 9
10	Ellensohn	Hartwig	KI1	10	11 : 14
11	Hartmann	Rainer	Fr1	5	6 : 5
12	Schmitzer	Andreas	Hö2	7	5 : 11
13	Müller	Dietmar	Ke1	9	5 : 16
14	Rist	Marvin	Ke1	10	5 : 19
15	Schwärzler	Richard	Hö2	7	4 : 12
16	Martinelli	Peter	Lu1	8	1 : 18
weilers					
	Jäger	Markus	Ke1	3	8 : 1
	Welte	Fredy	Fr1	3	6 : 1

LANDESLIGA Unteres Play Off

1	Schwärzler	Daniel	Lau1	8	17 : 2
2	Kalb	Andreas	Lau1	8	16 : 5
3	Adlboller	Andreas	Al1	8	15 : 5
4	Jochum	Werner	Do1	8	14 : 9
5	Küng	Markus	Bl1	8	12 : 9
6	Opriessnig	Frank	Al1	8	9 : 9
7	Hämmerle	Matthias	Do1	7	9 : 10
8	Summer	Pia	Lau1	7	8 : 9
9	Gorbach	Thomas	Ke2	7	8 : 10
10	Fischer	Ronny	Bl1	5	6 : 7
11	Sugg	Stefan	Do1	4	5 : 5
12	Schuchter	Arno	Ke2	5	6 : 8
13	Gunsch	Matthias	Ke2	7	5 : 13
14	Harrasser	Richard	Do1	5	5 : 10
15	Witting	Michael	Bl1	7	5 : 15
16	Amann	Felix	Al1	8	4 : 14

1. Klasse

1	Da Cunha	Marques Carlos	Al2	18	41 : 0
2	Potomak	Bruno	Ke3	16	36 : 5
3	Weiskopf	Dieter	Ke3	17	37 : 8
4	Fruhmann	Birgit	Lu2	17	36 : 11
5	Deflorian	Peter	Ha1	14	30 : 8
6	Mair	Clemens	Al2	15	24 : 7
7	Schöch	Markus	Göf1	18	34 : 12
8	Schulz	Stefan	Al2	17	29 : 10
9	Amann	Günter	Fe1	18	33 : 13
10	Rinderer	Martin	Fr2	15	24 : 9
11	Hofmann	Ralf	Al2	17	22 : 12
12	Drobnic	Thomas	KI2	13	23 : 11
13	Schallegger	Thomas	Fe1	18	26 : 21
14	Burtscher	Thomas	Fe1	18	22 : 21
15	Morscher	Markus	Fr2	14	17 : 13
16	Schlachter	Harald	Ha1	12	17 : 12
17	Rünzler	Dr. Beat	Ha1	11	17 : 11
18	Riedener	Peter	Br1	15	20 : 18
19	Schuf	Wolfgang	Fe1	9	14 : 8
20	Vith	Stefan	Göf1	18	21 : 25
21	Gröhl	Martin	Fr2	13	16 : 14
22	Pratzer	Alfred	Ha1	13	17 : 16
23	Hartmann	Wolfgang	Fr2	16	15 : 18
24	Schmid	Oliver	Ga1	14	14 : 15
25	Fink	Caroline	KI2	16	17 : 21
26	Fischer	Martin	Ha1	14	16 : 18
27	Andrich	Helmut	KI2	15	15 : 22
28	Mittringer	Lukas	Ke3	17	16 : 28
29	Nachbauer	Josef	KI2	15	14 : 22
30	Martinelli	Peter	Lu2	10	13 : 14
31	Schindler	Christian	Br1	14	12 : 21
32	Hagen	Lukas	Lu2	14	13 : 23

1. Klasse - Fortsetzung

33	Konrad	Josef	Fe1	9	10 : 12
34	Schütscher	Günter	Göf1	13	11 : 21
35	Dieudonne	Laurent	Br1	16	12 : 29
36	Thaler	Dominik	Br1	9	9 : 13
37	Riedmann	Patrik	Lu2	16	11 : 29
38	Doller	Daniel	Göf1	17	11 : 31
39	Blum	Marco	Ga1	17	5 : 30
40	Stucky	Flavian	Ga1	11	4 : 19
41	Primus	Daniel	Ke3	14	3 : 31
42	Fässler	Marcel	Ga1	15	2 : 27
weilers					
	Ruppert	Helmut	Fr2	8	15 : 4



**Da Cunha
Marques Carlos**

führte sein Team UTTC
Ender Klima Altach 2
mit 41 Siegen und ohne
Niederlage souverän in
die Landesliga

2. Klasse

1	Ivica	Slavko	Lu3	18	44 : 6
2	Haslwanger	Martin	Bl2	12	27 : 5
3	Strohmeier	Rene	Bl3	14	28 : 8
4	Winder	Werner	Göt1	18	35 : 16
5	Walser	Wolfgang	Gi1	17	30 : 14
6	Müller	Egon	Lu3	16	29 : 13
7	Absenger	Günther	Hö3	16	25 : 12
8	Krainz	Frederik	Bl2	14	23 : 10
9	Frühwirth	Wilhelm	Hö3	17	29 : 16
10	Ladstätter	Gerald	Zu1	17	27 : 16
11	Liebnitz	Falk	Al3	14	23 : 12
12	Kircher	Patrick	Lo1	17	26 : 17
13	Schnitzer	Patrick	Bl2	16	24 : 15
14	Wehinger	Erwin	Gi1	18	28 : 20
15	Hatzl	Rudi	Fr3	18	25 : 20
16	Schuster	Harald	Bl3	12	20 : 11
17	Führer	Klaus	Göt1	18	26 : 22
18	Meusburger	Egon	Lo1	18	25 : 22
19	Zagonel	Marcel	Fr3	18	26 : 23
20	Zukowski	Werner	Lo1	17	23 : 21
21	Müller	Reinhold	Al3	14	21 : 16
22	Müller	Simon	Al3	18	24 : 24
23	Laublättnr	Manuel	Bl2	15	18 : 16
24	Wehinger	Patrick	Al3	18	20 : 23
25	Pfeiffer	Evelyn	Lu3	18	16 : 26
26	Heinzle	Erich	Gi1	17	15 : 28
27	Plankensteiner	Manfred	Zu1	18	14 : 28
28	Schwarzmann	Gabriele	Lu3	15	13 : 22
29	Valentini	Thomas	Hö3	17	13 : 25
30	Oster	Christian	Göt1	18	14 : 29
31	Bolter	Michael	Fr3	17	14 : 28
32	Kissenberth	Hans Georg	Hö3	13	11 : 17
33	Hehle	Paul	Lo1	15	12 : 24
34	Grass	David	Bl3	15	13 : 26
35	Plankensteiner	Markus	Zu1	11	10 : 18
36	Purtscher	Andreas	Gi1	17	10 : 29
37	Bickel	Josef	Bl3	9	10 : 16
38	Galler	Gerhard	Zu1	12	6 : 22
39	Egle	Kurt	Zu1	10	2 : 20
weilers					
	Gröhl	Martin	Fr3	4	9 : 2
	Glantschnig	Sarah	Hö3	4	7 : 3
	Horvath	Jenö	Lo1	4	8 : 4

>>>>>>

Einzelranglisten

3. Klasse

1	Schönberger	Kurt	Ke4	16	34 : 3
2	Hoffellner	Manfred	Ke4	9	18 : 1
3	Schönberger	Josef	Ke4	12	26 : 2
4	Ströher	Jakob	Ra1	16	35 : 4
5	Zgaga	Mario	Do2	16	37 : 6
6	Kabelka	Franz	Fe2	16	35 : 9
7	Gugganig	Daniela	Ke4	17	30 : 10
8	Ruppert	Edi	Göf2	14	24 : 9
9	Köchler	Daniel	Zu2	17	31 : 15
10	Mazzurana	Thomas	Do2	9	19 : 5
11	Fuchs	Christian	Ga2	17	29 : 15
11	Baumgartner	Manfred	Ra1	17	29 : 15
13	Burkhardt	Klaus	Br2	15	25 : 14
14	Horvath	Barnabas	Ga2	16	29 : 18
15	Laukas	Oliver	Kl3	16	24 : 15
16	Grüniger	David	Lu4	18	28 : 21
17	Kürsteiner	Andreas	Lu4	13	22 : 14
18	Schulz	Günther	Kl3	17	22 : 20
19	Metelskij	Sergej	Ra1	16	21 : 20
20	Fässler	Fabian	Ga2	18	25 : 27
21	Löffler	Clemens	Fe2	16	18 : 21
22	Gmoser	Johann	Zu2	17	19 : 24
23	Entner	Christoph	Ra1	17	18 : 25
24	Sleszynski	Irek	Do2	16	19 : 26
25	Niedermair	Franz	Br2	9	10 : 8
26	Walser	Gerhard	Br2	14	14 : 18
27	Ritzberger	Christian	Göf2	13	15 : 18
28	Vögel	Egon	Lu4	16	16 : 26
29	Beck	Andreas	Br2	13	11 : 16
30	Hermann	Winfried	Fe2	9	11 : 12
31	Rädler	Patric	Göf2	9	10 : 11
32	Salina	Raphael	Ga2	16	12 : 29
33	Bonfanti	Reinhard	Lu4	13	10 : 20
34	Purkarthofer	Gerhard	Zu2	18	11 : 32
35	Feurstein	Thomas	Br2	11	8 : 16
36	Ölz	Wolfgang	Do2	12	8 : 20
37	Scheuermann	Frank	Fe2	9	6 : 15
38	Wedam	Reinhard	Do2	13	5 : 26
39	Niederl	Patrik	Zu2	15	5 : 33
40	Ruppert	Manfred	Göf2	14	4 : 31
	weilers				
	Göbel	Tobias	Fe2	8	16 : 4
	Konrad	Josef	Fe2	8	14 : 7

4. Klasse

1	Hutter	Kuno	Hö4	17	36 : 6
2	Dutczak	Michael	Ra3	14	31 : 5
3	Morscher	Kurt	Fr4	17	34 : 8
4	Winder	Fabian	Hö4	16	27 : 7
5	Lissy	David	Hö4	18	27 : 11
6	Hagspiel	Peter	Hö4	16	26 : 10
7	Gassner	Alois	Bl4	15	26 : 11
8	Tiefenthaler	Andreas	Fr4	15	28 : 14
9	Kriegler	Anton	Fe3	17	24 : 15
10	Geiger	Christof	Br3	14	23 : 15
11	Pichler	Karl Heinz	Br3	12	21 : 12
12	Mayrhofer	Lukas	Fe3	15	20 : 15
12	Berchtold	Christoph	Bl4	15	20 : 15
14	Tschann	Manfred	Göf3	17	21 : 21
15	Fritz	Walter	Ra3	16	22 : 21
16	Hermann	Winfried	Fe3	9	13 : 7
17	Rojak	Helmut	Al4	17	22 : 23
18	Perpmer	Alois	Lo2	18	20 : 23
19	Wendl	Wolfgang	Lo2	15	19 : 20
20	Enzinger	Günter	Fr4	10	14 : 10
21	Koneth	David	Al4	16	19 : 23
22	Sowinski	Jan	Lo2	13	17 : 18
23	Begle	Thomas	Al4	9	13 : 11
24	Ganahl	Rene	Göf3	14	13 : 21
25	Hepberger	Lucas	Fr4	16	12 : 24
26	Varga	Andreas	Göf3	18	14 : 33

4. Klasse - Fortsetzung

27	Lins	Josef	Ra2	9	11 : 14
28	Woller	Willi	Al4	16	11 : 25
29	Walser	Aldo	Ra3	14	10 : 21
30	Knecht	Manfred	Ra2	14	11 : 24
31	Mair	Dietmar	Ra2	15	11 : 26
32	Ludescher	Helmut	Ra2	16	11 : 32
33	Röthlin	Daniel	Br3	11	9 : 18
34	Walch	Denis	Fe3	9	7 : 15
35	List	Franz	Bl4	10	4 : 18
36	Honeder	Markus	Br3	12	4 : 24
37	Gruber	Christoph	Fr4	10	4 : 20
38	Kothgasser	Andreas	Br3	12	4 : 27
	weilers				
	König	Franco	Al4	6	17 : 0
	Mark	Marcel	Bl4	8	17 : 3
	Salchinger	Günther	Ra3	8	14 : 4
	Mark	Marcel	Bl4	8	17 : 3
	Salchinger	Günther	Ra3	8	14 : 4
	Jenny	Helmut	Bl4	4	7 : 1
	Thaler	Dominik	Br3	3	8 : 1
	Schiffer	Hubert	Bl4	4	10 : 2

5. Klasse

1	Längle	Elmar	Gi2	19	45 : 4
2	Zenz	Daniel	Lu5	16	36 : 4
3	Hefel	Julian	Lau2	19	38 : 6
4	Schlierenzauer	Lukas	Lu5	20	38 : 8
5	Grundner	Udo	Ga3	18	37 : 11
6	Zech	Clemens	Lau2	18	33 : 10
7	Nestler	Helmut	Al5	21	36 : 18
8	Gobber	Hermann	Gi2	22	29 : 16
9	Bozic	Rita	Ke5	20	31 : 17
10	Hermann	Sebastian	Kl4	11	21 : 7
11	Kromer	Wilfried	Lu5	11	18 : 6
12	Schnetzler	Markus	Al5	21	32 : 21
13	Morscher	Roland	Kl4	21	30 : 20
14	Kupsch	Günter	Lo3	19	28 : 18
15	Rzipa	Richard	Göt3	17	28 : 17
16	Schönberger	August	Gi2	20	24 : 18
17	Peter	Thomas	Al5	19	25 : 18
18	Loacker	Norbert	Göt3	15	22 : 14
19	Maier	Thomas	Göt2	15	20 : 16
20	Wagner	Beate	Ga3	20	21 : 23
21	Kampl	Josef	Ke5	11	17 : 12
22	Oberhauser	Bernd	Göt2	19	21 : 26
23	Büchel	Walter	Gi2	18	17 : 20
24	Weiskopf	Lorenz	Göt3	19	20 : 25
25	Kadisch	Simon	Al5	22	21 : 31
26	Wille	Elmar	Göt2	15	17 : 19
27	Erhart	Matthias	Lu5	15	15 : 18
28	Moser	Alexander	Kl4	18	15 : 29
29	Nachbauer	Josef	Kl4	11	10 : 14
30	Guschl	Alexander	Lo3	20	14 : 37
31	Haselwanter	Manfred	Ga3	18	11 : 30
32	Schäfler	Hannes	Lau3	15	11 : 25
33	Hämmerle	Maria	Lu6	17	10 : 28
34	Schäfler	Thomas	Lau3	11	8 : 17
35	Höbenreich	Günther	Lo3	11	8 : 19
36	Riedmann	Nicole	Lu6	15	6 : 26
37	Pfeiffer	Katrin	Lu6	16	6 : 29
38	Quauka	Robert	Ga3	20	5 : 38
	weilers				
	Hoffellner	Manfred	Ke5	5	13 : 1
	Kürsteiner	Andreas	Lu5	4	9 : 1
	Rein	Hans	Göt2	8	17 : 4
	Neururer	Janis	Lau2	10	15 : 6
	Schwärzler	Helga	Lau3	10	18 : 8
	Troy	Egon	Lu5	5	9 : 2
	Thiele	Herbert	Lo3	6	14 : 4
	Schwärzler	Helga	Lau2	9	12 : 6
	Müller	Karin	Ke5	7	11 : 5

Einzelrangliste der 6. Klasse

1	Scheffknecht	Harald	Lu7	12	33 : 0	26	Greiderer	Gerhard	Ga4	20	20 : 29
2	Lissy	Viktor	Fe4	22	53 : 5	27	Heinzle	Alexandra	Ga4	21	17 : 27
3	Hornstein	Hans-Dieter	Hö5	16	37 : 3	28	Vuksan	Berislav	Br4	16	17 : 21
4	Winder	Philipp	Hö5	18	42 : 5	29	Hopfner	Marvin	KI5	22	19 : 34
5	Niebergall	Bernd	Al7	17	37 : 9	30	Grass	Maximiliar	Bl5	17	18 : 25
6	Kitonjic	Elvir	Bl5	20	40 : 12	31	Hermann	Oskar	KI5	20	17 : 28
7	Hämmerle	Peter	Fe4	21	43 : 14	32	Filipivic	Andelkc	Gi3	14	12 : 16
8	Weiskopf	Günter	Lu7	15	28 : 7	33	Kratzer	Brigitte	Lu8	16	13 : 22
9	Biedermann	Erich	Gi3	19	33 : 13	34	Blum	Maria	Ga4	20	13 : 28
10	Rami	Elias	Br4	21	37 : 17	35	Riedmann	Arno	Lu7	14	13 : 20
11	Jussel	Elmar	Gi3	17	29 : 12	35	Kocsis	Jenö	Fe4	14	13 : 20
12	Prokop	Christoph	Ra4	22	32 : 20	37	Mayer	Alfred	Al7	19	12 : 32
13	Pfister	Martin	Ra4	20	30 : 20	38	Jochum	Elias	Br4	20	12 : 37
14	Koneth	Marcel	Al7	18	28 : 20	39	Wolfberger	Felix	Hö5	14	9 : 27
15	Walser	Markus	Ra4	20	28 : 23	40	Bösch	Markus	Lu8	15	5 : 27
16	Härtl	Nico	Bl5	18	24 : 18	41	Rohner	Manuel	Al6	14	5 : 26
17	Weinzierl	Manfred	Ra4	20	24 : 21	42	Blank	Markus	Lu8	15	4 : 26
18	Rauch	Johannes	Bl5	13	21 : 12	43	Wolfberger	Stella	Hö5	16	3 : 37
19	Ludescher	Maximilian	KI5	21	25 : 26	44	Autengruber	Melanie	Lu8	13	1 : 24
20	Allgäuer	Peter	Gi3	13	17 : 11						
21	Lissy	Teresa	Hö5	18	25 : 24	0	Kremmel	Luca	Al7	10	17 : 6
22	Kohler	Hugo	Gi3	12	16 : 11	0	Vogelauer	Jürgen	Al7	7	15 : 4
23	Schnetzer	Nadine	Al6	17	19 : 21	0	Kohl	Rainer	KI5	8	13 : 5
24	Praprotnik	Bettina	Al6	15	18 : 19	0	Praprotnik	Erwin	Al6	8	14 : 6
25	Blum	Arthur	Ga4	21	20 : 30	0	Knapp	Dr. Kurt	Gi3	8	14 : 6

*In der 6. Klasse wurden 58 Aktive mit weniger als 50 % der möglichen Mannschaftsspiele eingesetzt
Übertroffen wurde dieses Ergebnis allerdings noch von der 5. Klasse mit über 90 Aktiven.*

Hinweise zur Ranglistenstellung

In der Gesamtwertung werden alle Aktiven aufgenommen, die mindestens 50 % der möglichen Mannschaftsspiele absolviert haben

Berechnung: Siege dividiert durch Niederlagen = Ergebnis mal Anzahl der Mannschaftsspiele = je höher die Zahl, desto besser in der Rangliste

obige Vorgangsweise ist im ÖTTV - Handbuch geregelt

zu überlegen wäre, die Mindestanzahl der zu absolvierenden Mannschaftsspiele auf 51 % zu erhöhen, sodass ein(e) Aktive(r), welche(r) z.B. nur eine Halbsaison zum Einsatz kam, lediglich unter weiteres in der Rangliste geführt wird



paterno



Der kompetente Partner fürs Büro

A-6850 Dornbirn, Forachstr. 39 Tel.: 05572/3747, Fax: 05572/3747-20
www.paterno-buerowelt.at E-mail: info@paterno-buerowelt.at

HALI

FUN AT WORK

Frühjahr - Doppeltabellen

Landesliga						Die besten Paarungen		
Oberes Play Off			Unteres Play Off			Oberes Play Off		
1.	Hörbranz 1	8:2	1.	Altach 1	6:2	Kl	Zacharia P. / Ellensohn H.	7:1
	Lustenau 1	8:2		Kennelbach 2	6:2	Lu	Hagen D. / Kainz S.	8:2
3.	Klaus 1	7:3	3.	Bludenz 1	3:5	Hö	Bozic St. / Wautsche M.	6:2
4.	Frastanz 1	5:5		Lauterach 1	3:5	Unteres Play Off		
5.	Hörbranz 2	1:9	5.	Dornbirn 1	2:6	Al	Adlboller A. / Oprießnig F.	5:1
	Kennelbach 1	1:9				Bl	Küng / Fischer R.	3:2
1. Klasse			2. Klasse			3. Klasse		
1.	Altach 2	27:9	1.	Bludenz 2	26:10	1.	Kennelbach 4	25:11
2.	Hard 1	25:11	2.	Hörbranz 3	23:13	2.	Rankweil 1	23:13
3.	Feldkirch 1	23:13	3.	Lochau 2	22:14	3.	Zumtobel 2	20:16
4.	Frastanz 2	20:16	4.	Gisingen 1	21:15	4.	Dornbirn 2	19:17
5.	Kennelbach 3	19:17		Lustenau 3	21:15	5.	Bregenz 2	18:18
6.	Göfis 1	18:18	6.	Götzis 1	18:18		Gaißau 2	18:18
7.	Klaus 2	17:19	7.	Frastanz 3	14:22	7.	Feldkirch 2	17:19
8.	Lustenau 2	13:23	8.	Altach 3	12:24	8.	Lustenau 4	16:20
9.	Bregenz 1	11:25		Bludenz 3	12:24	9.	Göfis 2	13:23
10.	Gaißau 1	7:29	10.	Zumtobel 1	11:25	10.	Klaus 3	11:25
4. Klasse			5. Klasse			6. Klasse		
1.	Bludenz 4	25:11	1.	Gisingen 2		1.	Lustenau 7	34:10
2.	Feldkirch 3	23:13	2.	Lauterach 2	31:13	2.	Feldkirch 4	31:13
	Hörbranz 4	23:13	3.	Lustenau 5	30:14	3.	Rankweil 4	30:14
4.	Rankweil 2	20:16	4.	Götzis 2	28:16	4.	Gisingen 3	28:16
5.	Bregenz 3	18:18	5.	Gaißau 3	23:21	5.	Altach 7	24:20
6.	Frastanz 4	16:20	6.	Kennelbach 5	22:22		Bludenz 5	24:20
	Rankweil 3	16:20		Klaus 4	22:22	7.	Bregenz 4	22:22
8.	Altach 4	15:21	8.	Altach 5	20:24	8.	Hörbranz 5	21:23
9.	Göfis 3	13:23	9.	Lochau 3	18:26	9.	Gaißau 4	19:25
10.	Lochau 2	11:25	10.	Götzis 3	17:27	10.	Klaus 5	15:29
			11.	Lauterach 3	13:31	11.	Altach 6	14:30
			12.	Lustenau 6	8:36	12.	Lustenau 8	2:42

Hinweis: in der Landesliga werden bei den Einzel- und Doppelranglisten die Herbstwertungen nicht mit berücksichtigt, beginnen also wieder von vorne.

Noch ein frühzeitiges Anliegen an die Vereine und Verantwortlichen für den Ergebnisdienst

Bitte um Eingabe auch der Doppelpaarungen wenn irgend möglich noch vor dem jeweiligen Spiel.

LIEBHERR Tischtennis EM 2009

13. - 20. September 2009 in Stuttgart, Deutschland

vorläufiger Zeitplan unter em2009.tischtennis.de/de/zeitplan/zeitplan/

Zur Info

Im Spieljahr 2008 / 09 wurden bis jetzt 11 Nachwuchs - Wochenendkurse unter Leitung des Verbandstrainers Dietmar Müller durchgeführt, zu denen auch bis zu 20 Nichtkadermitglieder eingeladen wurden.

Klasseneinteilung für die Spielsaison 2009 / 10

vorläufig ohne Gewähr

Landesliga		
1	UTTC Toyota Hörbranz 1	
2	UTTC Raiba Frastanz 1	
3	UTTV Lustenau 1	
4	UTTC Farben Morscher Klaus 1	
5	UTTC Raiffeisen Kennelbach 1	
6	UTTC Toyota Hörbranz 2	
7	UTTC Lauterach 1	
8	UTTC Ender Klima Altach 1	
9	UTTC Dornbirn 1	
10	UTTC Raiffeisen Kennelbach 2	
11	UTTC Ender Klima Altach 2	auf
12	TTC Feldkirch 1	auf

1. Klasse		
1	TTC Sparkasse Bludenz 1	ab
2	TTC ATSV Hard 1	
3	UTTC RAIBA Frastanz 2	
4	UTTC Raiffeisen Kennelbach 3	
5	UTTC Farben Morscher Klaus 2	
6	UTTC Göfis 1	
7	TTC SW Bregenz 1	
8	TTC Sparkasse Bludenz 2	auf
9	UTTV Lustenau 2 (<i>vormals 3</i>)	auf
10	UTTC Toyota Hörbranz 3	auf

2. Klasse		
1	UTTV Lustenau 3 (<i>vormals 2</i>)	ab
2	UTTC Gaißau 1	ab
3	SV STT Lochau 1	
4	UTTC Ender Klima Altach 3	
5	TTC Sparkasse Bludenz 3	
6	TTC BORG Werkstatt Götzis 1	
7	TTC Gisingen 1	
8	UTTC Raiffeisen Kennelbach 4	auf
9	TTC Rankweil 1	auf
10	TTC Feldkirch 2	auf

3. Klasse		
1	UTTC RAIBA Frastanz 3	ab
2	TTC Zumtobel 1	ab
3	TTC SW Bregenz 2	
4	UTTC Gaißau 2	
5	UTTC Dornbirn 2	
6	UTTV Lustenau 4	
7	TTC Zumtobel 2	
8	UTTC Toyota Hörbranz 4	auf
9	TTC Sparkasse Bludenz 4	auf
10	TTC Feldkirch 3	auf

4. Klasse		
1	UTTC Farben Morscher Klaus 3	ab
2	UTTC Göfis 2	ab
3	UTTC RAIBA Frastanz 4	
4	TTC Rankweil 3	
5	UTTC Ender Klima Altach 4	
6	TTC STT Lochau 2	
7	TTC SW Bregenz 3	
8	UTTV Lustenau 5	auf
9	UTTC Lauterach 2	auf
10	TTC Gisingen 2	auf

5. Klasse		
1	TTC Rankweil 2	ab
2	UTTC Göfis 3	ab
3	UTTC Ender Klima Altach 5	
4	TTC BORG Werkstatt Götzis 2	
5	UTTC Gaißau 3	
6	UTTC Farben Morscher Klaus 4	
7	TTC BORG Werkstatt Götzis 3	
8	UTTC Raiffeisen Kennelbach 5	
9	TTC STT Lochau 3	
10	TTC Feldkirch 4	auf
11	UTTV Lustenau 6 (<i>vormals 7</i>)	auf
12	TTC Gisingen 3	auf

6. Klasse		
1	UTTC Lauterach 3	ab
2	UTTV Lustenau 7 (<i>vormals 6</i>)	ab
3	TTC Rankweil 4	
4	UTTC Ender Klima Altach 7	
5	TTC Sparkasse Bludenz 5	
6	UTTC Toyota Hörbranz 5	
7	TTC SW Bregenz 4	
8	UTTC Farben Morscher Klaus 5	
9	UTTC Gaißau 4	
10	UTTC Ender Klima Altach 6	
11	UTTV Lustenau 8	
12	frei	

**die Vereine
werden gebeten
etwaig neu hinzukommende Mannschaften bzw.
auch ev. Rückziehungen
dem Meisterschaftsreferenten Armin Welte
rechtzeitig vor der GV bekanntzugeben**

>>> bei freiwilligen Verzicht auf einen Aufstieg startet die betr. Mannschaft in der kommenden Spielsaison mit einem 6 - Punkte - Abzug. Selbstverständlich trifft dies nur auf die jeweils 2 Erstplatzierten zu, die heuer dazukommenden Drittaufsteiger fallen nicht unter diese Regelung.

Die Klasseneinteilung erfolgt bei der Generalversammlung. Weiters gelangt ein Nennformular zum Versand, welches ausgefüllt (Heimspieltage, Beginnzeiten, gesetzte Aktive) bis spätestens Montag 31. August zu retournieren ist.

42. BODENSEE-POKALSPIELE

in Neuhausen / Schweiz

Donnerstag 21. Mai 2009

Unsere Damen verloren diesmal knapp gegen die starken Südbadenerinnen und konnten damit leider ihren Vorjahressieg nicht wiederholen. Für nächstes Jahr ist auf jeden Fall Revanche angesagt.

Dafür sprangen unsere Seniorinnen ein und gewannen ihren Bewerb sehr souverän. Birgit zeigte wie meist ihre Nervenstärke und auch Gabi hat von ihrem Können nichts verloren. Bravo

Bei den Senioren erwischte Hartwig Treiber leider einen schlechten Tag, sodass trotz einer souveränen Leistung unseres Energiebündels Andy (5/1) nur der dritte Platz belegt wurde.

Bei den Herren eine wie erwartet übermächtige Konkurrenz. Stefan hielt wie immer sehr gut mit und auch Matthias zeigte eine gediegene Leistung und so konnte zumindest die Allgäuer Auswahl niedrigerungen werden.

Was unseren Nachwuchs anlangt musste er die Überlegenheit der anderen Verbände auch heuer akzeptieren. Er befindet sich zwar auf dem richtigen Weg aber wie heißt es so schön? „Gut Ding braucht Weile“. Ansätze sind zweifellos zu erkennen und ein besseres Abschneiden bei den 43. Bodenseepokalspielen im nächsten Jahr kann und darf durchaus erwartet werden.

Erfreulicherweise und zur Überraschung der anderen Verbände gelang es uns immerhin in der Gesamtwertung die „rote Laterne“ den Allgäuern abzugeben und damit den 3. Rang zu erreichen.

Ausserdem konnten Dietmar Müller und Hartwig Treiber beim traditionellen Funktionärsturnier am Vorabend ihre Gegner in die Schranken weisen und dieses Turnier schlussendlich klar gewinnen. Obwohl dieser Sieg für die Gesamtwertung nicht zählt, war es ein schöner Prestigeerfolg.

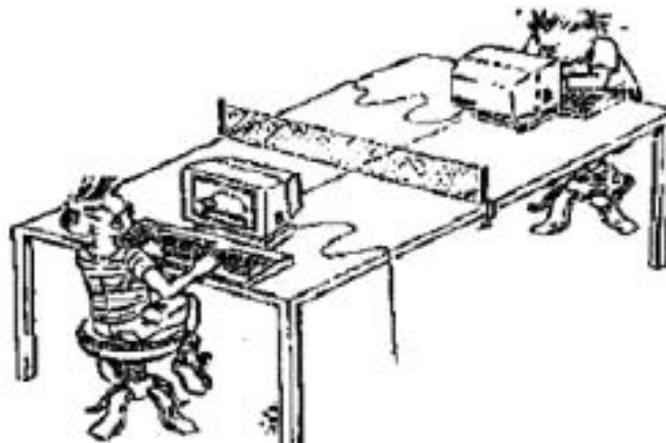
Gesagt muss noch werden, dass der Einsatz unserer Aktiven vorbildlich war und es eine Freude ist, mit ihnen bei einem solchen Turnier zusammen zu sein.

HERREN	3. Rang	Bewerbsieger	Ostschweiz
BOZIC Stefan und WAUTSCHE Matthias (beide UTTC Toyota Hörbranz)			
DAMEN	2. Rang	Bewerbsieger	Südbaden
STRAUSS Daniela (UTTC Toyota Hörbranz), KAINZ Sarah (UTTV Lustenau)			
SENIOREN	3. Rang	Bewerbsieger	Südbaden
TREIBER Hartwig (UTTC Toyota Hörbranz) und ADLBOLLER Andi (UTTC Ender Klima Altach)			
SENIORINNEN	1. Rang	Bewerbsieger	Vorarlberg
FRUHMANN Birgit und SCHWARZMANN Gabi (beide UTTV Lustenau)			
JUGEND männlich	4. Rang	Bewerbsieger	Südbaden
MITTRINGER Lukas und RIST Marvin (beide UTTC Raiffeisen Kennelbach)			
JUGEND weiblich	4. Rang	Bewerbsieger	Südbaden
LONGHI Sabrina und PFEIFFER Evelyn (beide UTTV Lustenau)			
SCHÜLER männlich	4. Rang	Bewerbsieger	Ostschweiz
ERHART Matthias (UTTV Lustenau) und PRIMUS Daniel (UTTC Raiffeisen Kennelbach)			
SCHÜLER weiblich	4. Rang	Bewerbsieger	Südbaden
LISSY Teresa (UTTC Toyota Hörbranz) und RIEDMANN Nicole (UTTV Lustenau)			

Die Gesamtwertung gewann Südbaden vor Ostschweiz, 3. Rang Vorarlberg vor Allgäu

Die Gesamtergebnisse siehe auf nächster Seite ...

Tischtennis der Zukunft?



42. BODENSEE-POKALSPIELE am Do 21. Mai 2009 in Neuhausen

SPIELTABELLEN und GESAMTERGEBNIS

HERREN	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		1 - 4	0 - 5	2 - 3	0	3	4
Südbaden	4 - 1		1 - 4	4 - 1	2	1	2
OTTV	5 - 0	4 - 1		5 - 0	3	0	1
Vorarlberg	3 - 2	1 - 4	0 - 5		1	2	3

DAMEN	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		0 - 5	2 - 3	0 - 5	0	3	4
Südbaden	5 - 0		4 - 1	3 - 2	3	0	1
OTTV	3 - 2	2 - 3		1 - 4	1	2	3
Vorarlberg	4 - 1	2 - 3	5 - 0		2	1	2

SENIOREN männlich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		1 - 4	1 - 4	1 - 4	0	3	4
Südbaden	4 - 1		4 - 1	4 - 1	3	0	1
OTTV	4 - 1	1 - 4		3 - 2	2	1	2
Vorarlberg	4 - 1	1 - 4	2 - 3		1	2	3

SENIOREN weiblich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		5 - 0	4 - 1	2 - 3	2	1	2
Südbaden	0 - 5		1 - 4	0 - 5	0	3	4
OTTV	1 - 4	4 - 1		2 - 3	1	2	3
Vorarlberg	3 - 2	5 - 0	3 - 2		3	0	1

JUGEND männlich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		1 - 4	1 - 4	5 - 0	1	2	3
Südbaden	4 - 1		5 - 0	5 - 0	3	0	1
OTTV	4 - 1	0 - 5		5 - 0	2	1	2
Vorarlberg	0 - 5	0 - 5	0 - 5		0	3	4

JUGEND weiblich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		2 - 3	2 - 3	4 - 1	1	2	3
Südbaden	3 - 2		4 - 1	5 - 0	3	0	1
OTTV	3 - 2	1 - 4		4 - 1	2	1	2
Vorarlberg	1 - 4	0 - 5	1 - 4		0	3	4

SCHÜLER männlich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		2 - 3	3 - 2	4 - 1	2	1	3
Südbaden	3 - 2		2 - 3	5 - 0	2	1	2
OTTV	2 - 3	3 - 2		5 - 0	2	1	1
Vorarlberg	1 - 4	0 - 5	0 - 5		0	3	4

SCHÜLER weiblich	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		1 - 4	3 - 2	4 - 1	2	1	2
Südbaden	4 - 1		5 - 0	5 - 0	3	0	1
OTTV	2 - 3	0 - 5		4 - 1	1	2	3
Vorarlberg	1 - 4	0 - 5	1 - 4		0	3	4

FUNKTIONÄRS-TURNIER	Allgäu	Südbaden	OTTV	Vorarlberg	Siege	Niederlagen	Rang
Allgäu		3 - 1	3 - 0	0 - 3	2	1	2
Südbaden	1 - 3		3 - 0	1 - 2	1	2	3
OTTV	0 - 3	0 - 3		0 - 3	0	3	4
Vorarlberg	3 - 0	2 - 1	3 - 0		3	0	1

das Funktionärsturnier wurde zuerst nur sporadisch durchgeführt. Erst ab dem Jahr 2000 findet dieses Treffen alljährlich am Vorabend statt.

Es hat keinen Einfluss auf die Gesamtwertung, dient für etwaige Beschluss-fassungen und als geselliger Teil der Bodenseepokalspiele.



Gesamtwertung	Herren	Damen	Sen m.	Sen w	Jug m	Jug w	Sch m	Sch w	Punkte	Rang
Allgäu	1	1	1	3	2	2	2	3	15	4
Südbaden	3	4	4	1	3	4	3	4	26	1
OTTV	4	2	3	2	4	3	4	2	24	2
Vorarlberg	2	3	2	4	1	1	1	1	15	3

Wertungs-Kriterien
1. Rg. = 4 Punkte
2. Rg. = 3 Punkte
3. Rg. = 2 Punkte
4. Rg. = 1 Punkte

die nächsten Bodenseepokalspiele finden im Allgäu statt.
Christi Himmelfahrt Donnerstag 13. Mai 2010

Nachwuchs – Mannschaftsmeisterschaften

am 28. / 29. März 2009 in Altach

U18 Jugend männlich		
1	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Marvin Rist, Lukas Mittringer, Daniel Primus
2	UTTC Toyota Hörbranz	David Lissy, Fabian Winder, Felix Wolfberger
3	UTTC Lustenau	Stefan Huber, Lukas Schlierenzauer, Patrik Riedmann
4	UTTC Lauterach	Julian Hefel, Janis Neururer, Clemens Zech
5	UTTC Raiba Frastanz	Michael Bolter, Lucas Hepberger, Matthias Tschabrun
6	UTTC Ender Klima Altach	Jannick Holzer, Simon Kadisch, Luca Kremmel
7	TTC Sparkasse Bludenz	Nico Härtl, Elvir Kitionjic, Michael Witting,
8	TTC Feldkirch	Peter Hämmerle, Viktor Lissy, Lukas Mayrhofer,
9	UTTC Farben Morscher Klaus	Sebastian Hermann, Marvin Hopfner, M. Ludescher, A. Moser
10	SV-STT Lochau Meusburger, ... Guschl, Daniel Kohler,

U18 Jugend weiblich		
1	UTTC Lauterach	Jennifer Buhmann, Pia Summer, Julia Wagner
2	UTTV Lustenau	Sabrina Longhi, Evelyn und Katrin Pfeiffer
3	UTTC Ender Klima Altach 1	Juliana Müller, Andrea Nestler, Bettina Praprotnik

U15 Schüler männlich		
1	UTTC Raiffeisen Kennelbach 1	Constantin Kurz, Lukas Mittringer, Daniel Primus;
2	UTTC Lauterach	Janis Neururer, Johannes Wöfle, Clemens Zech
3	UTTV Lustenau	Mathias Erhart, Lukas Schlierenzauer
4	UTTC Ender Klima Altach 1	Yannick Holzer, Simon Kadisch, Luca Kremmel
5	TTC Sparkasse Bludenz	Johannes Rauch, Nico Härtl, Elvir Kitionjic
6	TTC SW Bregenz	Elias Jochum, Tobias Mathis, Elias Rami, Emanuel Sohm
7	SV-STT Lochau	Chris, Max und Felix Meusburger
8	UTTC Raiffeisen Kennelbach 2	Göksel Ak, Simon Pitriol, Simon Mittringer, Andreas Prock
9	UTTC Ender Klima Altach 2	Andreas Burtscher, David Hörburger, Patrick Maier
9	UTTC Ender Klima Altach 3	Florian Giesinger, Mathias Lehner, William Müller,
9	UTTC Ender Klima Altach 4	Nicola Cukic, Simon Leitgeb,
9	TTC Feldkirch	Johannes Amann, Julius Lissy, Roman Mayerhofer,

U15 Schüler weiblich		
1	UTTV Lustenau	Melanie Autengruber, Nicole Riedmann, Patrizia Gürth
2	UTTC Toyota Hörbranz	Teresa Lissy, Stella Wolfberger
3	UTTC Lauterach	Fatma Akyldiz, Julia Wagner

U13 Unterstufe männlich		
1	TTC Sparkasse Bludenz	Florian und Maximilian Grass, Lukas Reiter
2	TTC SW Bregenz	Tobias Mathis, Elias Rami, Emanuel Sohm
3	UTTC Lauterach	Tobias Forster, Jonas Hefel, Florian Pokos
4	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Lukas Gorbach, Simon Mittringer, Göksel Ak
5	SV-STT Lochau	Niklas Eisenkeil, Felix und Janis Meusburger,
5	TTC Feldkirch	Emanuel Bachinger, Ramon Corvetti, Christoph Entner
5	UTTC Ender Klima Altach	Anton Fleisch, Michael Müller, Patrik Rojak
5	UTTV Lustenau	Mathias Erhart, Stefan Mikic, Raphael Schulz

U13 Unterstufe weiblich		
1	UTTV Lustenau	Melanie Autengruber, Nicole Riedmann, Patrizia Gürth
2	UTTC Toyota Hörbranz	Teresa Lissy, Lisa Kemter
3	UTTC Farben Morscher Klaus	Mirjam Kohl, Anna Zacharia
4	UTTC Ender Klima Altach	Michele Mathis, Andrea Rojak

U11 Mini gemischt		
1	UTTC Ender Klima Altach 1	Manuel Sumper, Ricardo Thurnher
2	UTTC Ender Klima Altach 2	Selina Bampi, Michele Mathis
3	UTTC Ender Klima Altach 3	Noah Kolmanz, Lukas Sumper
4	SV-STT Lochau	Niklas Eisenkeil, Janis Meusburger
5	UTTC Toyota Hörbranz	Chiara Mathis, Laurie u. Leon Paul
6	UTTV Lustenau	Moritz Bürgi, Stefan Mikic
7	UTTC Ender Klima Altach 4	Sarah Bampi, Leyla Cetinkaya
7	UTTC Raiffeisen Kennelbach	Meli Ak, Tobias Fürschuss,

Für die kommende Saison wird auf jeden Fall ein anderes Spielsystem installiert, da eine Turnierdauer von mehr als 8 Stunden weder Aktiven noch Betreuern zugemutet werden sollte.

Besten Dank dem UTTC Ender Klima Altach für die wie immer vorbildlichen Rahmenbedingungen.

ÖTTV – Nachwuchs – Superliga in Linz

Am 4. und 5. April fand diese mit Spannung erwartete höchste österr. Spielklassen des Nachwuchses statt. Auf insgesamt 56 Tischen in der Intersportarena Linz kämpften die Nachwuchsspieler um den Sieg in ihren Leistungsgruppen.

Mit einem 1. Platz Lukas Mittringer und 2 x Platz 3 für Nicole Riedmann und Lukas Gorbach bei den Einsteigern für uns eine erfreuliche Bilanz unserer Nachwuchsspieler.

Mädchen

Lea Frank

Lea hat sich mit dieser Leistung (7. Rang in Gruppe 2) eine ausgezeichnete Ausgangsposition für die kommende Spielsaison 2009/10 geschaffen.

Nicole Riedmann

Sehr erfreulich ihr 3. Rang, wodurch sie sehr große Chancen für den Aufstieg in Gruppe 3 im nächsten Spieljahr hat.

Teresa Lissy

Mit Rang 4 konnte auch Teresa überzeugen. Zwar schlecht gestartet und dann doch überragend das Turnier abgeschlossen.

Burschen

Bei den Einsteigern traten diesmal Lukas Schlierenzauer, Lukas Mittringer, Lukas Gorbach, Daniel Primus, David Lissy, Marvin Rist und Constantin Kurz an.



Lukas Mittringer

Hervorragende Leistung von Lukas, der den U15-Bewerb gewinnen konnte und sich damit für die kommende Saison fix qualifizieren kann. Ist schon ein super Gefühl, am höchsten Punkt des Podestes stehen zu dürfen.

Lukas Gorbach

Der 3. Rang war eine ausgezeichnete Leistung und bedeutet mit ziemlicher Sicherheit ebenfalls die Qualifikation für die kommende Saison. SUPER Lukas.

Die übrigen Teilnehmer konnten sich gegenüber dem letzten Turnier ebenfalls gewaltig steigern, was auch für David Lissy zutrifft, der, weil im letzten Schülerjahr befindlich, bei den U18 starten musste und hier, nur auf die übrigen Schüler (S2) umgelegt (11 teilgenommen) den 2. Rang belegte.

Resümee Ich denke, das gesamte Wochenende war für alle Beteiligten menschlich sehr schön. Die Spieler feuerten sich gegenseitig an, was sich auf die Stimmung innerhalb der Mannschaft sehr positiv auswirkte.

Mit dem sportlichen Erfolg, vor allem mit den 7. Rg. Gruppe 2 Lea Frank (UTTC Raiffeisen Kennelbach), 1. Rg. Lukas Mittringer und den 2. und 3. Rängen können sowohl Spieler wie auch als Trainer sehr zufrieden sein.

Danke nochmals an Günter Primus, Dieter Weiskopf und Thomas Gorbach für die Unterstützung und Betreuung der Aktiven. DANKE

Didi Müller



Unser Weltklassemann Werner Schlager umringt von unseren Youngsters anl. der österr. Meisterschaften U15

Hoffentlich hat er ihnen auch ein paar Tipps gegeben, wie es im Tischtennis aufwärts gehen kann.

Österreichische Meisterschaften der Schüler

22./23. April in Baden bei Wien

Betreuer: Dietmar Müller, Lukas Hagen

Aktive: Lea Frank, David und Teresa Lissy, Lukas Mittringer, Daniel Primus, Nicole Riedmann, Lukas Schlierenzauer

Es war ein tolles Wochenende für den Vorarlberger Tischtennissport.

7 Vorarlberger Nachwuchshoffnungen, bestens unterstützt von mir und Lukas Hagen, lieferten bei diesen Titelkämpfen gute Ergebnisse ab.

Mannschaft weiblich

Mit den Siegen gegen Salzburg 4/3 und gegen Kärnten 4/3 konnten die Mädels den ausgezeichneten 5 Rang erringen.

Wenn man bedenkt, dass die Mädchenmannschaft nur aus Unterstufenspielerinnen besteht, kann man sich für die Unterstufenmeisterschaften in Wien doch Hoffnung auf eine Medaille machen.

Mannschaft männlich

Das Schülerteam konnte mit Rang 8 das Minimalziel erreichen. Einige gute Spiele und Sätze lassen für nächstes Jahr mehr erwarten.

Einzel weiblich

Alle in die Hauptrunde aufgestiegen. Lea Frank schaffte es sogar in die 2 Runde und konnte die aus dem Burgenland stammende Spitzenspielerin Österreicherin in 2 Sätzen in Bedrängnis bringen.

Einzel männlich

Leider konnte niemand in die Hauptrunde aufsteigen. Die Spieler blieben leider unter ihrer Erwartungen.

Die gezeigten Leistungen aller Akteure und auch der vorbildliche Teamgeist, der unter ihnen vorhanden war, zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Nochmals Danke an Lukas Hagen, der kurzfristig für Dieter Weiskopf als Betreuer einsprang.



unsere Hoffnung Lukas Mittringer

Dietmar Müller

...holen Sie Luft!

Ender Klimatechnik Gesmbh • 6844 Altsch • Sandholzerstr. 40
T. +43(0)5576/733 22 • F. +43(0)5576/733 22-20
office@ender-klima.com

- ENDER -
www.ender-klima.com

Landesschulmeisterschaft

Diese fand am Donnerstag 2. April 2009 in Altsch statt.

In 3 Wettbewerben kämpften insgesamt 20 Mannschaften um den Sieg und der damit verbundenen Qualifikation für die Bundesmeisterschaften.

Unter Leitung des Landes-Schulsportreferenten Kurt Morscher mit tatkräftiger Unterstützung durch den geschf. Vizepräsidenten Walter Trampitsch (Bild) konnte die Veranstaltung zügig abgewickelt werden. Wie immer sorgte der UTTC Ender Klima Altsch für ideale Rahmenbedingungen.

Nachstehend die Klassensieger:

(detaillierte Ergebnisse siehe VTTV-Homepage (www.vttv.at) unter Spielbetrieb

Burschen – ohne Verbandsspieler

Burschen – mit Verbandsspielern

Mädchen – ohne Verbandsspielerinnen

Sport-Mittelschule Nenzing 2

BRG Schoren Dornbirn

Sport-Mittelschule Nenzing 1.



Bundesschulmeisterschaft

Sehr achtbar schlugen sich die Vorarlberger Landessieger beim Bundesfinale der Tischtennis – Schulmeisterschaften, ausgetragen vom 28. – 30. April 2009 in Neusiedl am See / Bgld.

Den guten 5. Platz erspielten die Burschen des BG Schoren Dornbirn im Wettbewerb mit z. T. sehr starken Verbandsspielern, schöne Erfolge erzielten die Mädchen der SMS Nenzing mit Platz 6 sowie die Nenzinger Burschen mit Platz 7.

Gratulation zu diesen Leistungen!

Internationaler Vorarlberger Erfolg

Beim Dreiländer – Turnier für Gehörlose in Baden schaffte der Göfner **Markus Schöch** eine kleine Sensation. Gemeinsam mit seinem Partner Christopher Krämer konnte er den Doppelbewerb gewinnen

Dabei sah es am Anfang gar nicht so gut aus und musste im 5. Satz noch ein 1:5 Rückstand aufgeholt werden. Doch es gelang und wurden damit die in diesem Turnier sonst übermächtigen Tschechen doch noch besiegt.

Gratulation



1. Damen – Bundesliga

7. Sammelrunde am 28. + 29.03.09 in Korneuburg

Ende März stand in Korneuburg die 7. Sammelrunde auf dem Programm. Daniela und ich fuhren bereits am Freitag nach Niederösterreich und schauten uns noch das Champions League Final der Damen an, um uns auf das Wochenende einzustimmen. Tatiana und Agnes trafen am Samstag in Korneuburg ein. Zum Sportlichen.

UTTV Lustenau – UTTV Volksbank Pinkafeld 2:6

Strauss Daniela 1/1, Bakaiova Tatiana 0/2, Major Agnes 0/2, Doppel (Dani, Agi) 3:0

Der Start gegen Pinkafeld verlief gut. Daniela überzeugte gegen Nyitrai mit einer starken Leistung und gewann relativ souverän mit 3:0 in Sätzen. Agnes hatte gegen Brunaiova wenig zu bestellen, wobei der dritte Satz sehr eng war. Hätte sie sich in einen vierten retten können, wäre vielleicht noch etwas möglich gewesen. Das Spiel von Tatiana gegen Kont war eine klare Angelegenheit und ging sehr schnell verloren. Im anschließenden Doppel zeigten sich Daniela und Agnes von ihrer besten Seite und besiegten Nyitrai und Kont überraschend deutlich mit 3:0, womit der 2:2 Zwischenstand erreicht war. Nun stand eine Marathonpartie auf dem Programm. Daniela hatte die Verteidigerin Brunaiova zur Gegnerin. Lange, kräfteaubende Ballwechsel prägten die Partie. Leider verlor Daniela die Sätze eins und drei jeweils mit zwei Punkten Unterschied und schlussendlich auch die Begegnung mit 1:3. Schade, dieses Match ging an die Substanz. Die restlichen Spiele gingen alle relativ klar an Pinkafeld. Lediglich Tatiana hatte gegen Nyitrai die Chance auf einen weiteren Spielgewinn. Sie zeigte eine gute Leistung und zwang die Ungarin in einen fünften Satz, indem sie bis zum 5:5 gut mithielt. Doch dann riss der Faden, wodurch die Partie verloren ging. So verloren wir die Begegnung gegen Pinkafeld mit 2:6

UTTV Lustenau- LZ- Linz- Froschberg 4:6

Bakaiova Tatiana 1/2 , Major Agnes 1/2 , Kainz Sarah 2/1, Doppel (Agi, Sarah) 1:3

Das Spiel gegen den Tabellenführer Froschberg entwickelte sich überraschenderweise zu einer hochklassigen und sehenswerten Partie. Das erste Match hatte Tatiana gegen Polkanova, welche mit schnellen Bällen Tatiana das Leben schwer machte. Die Folge war eine 1:3 Niederlage. Agnes spielte gegen Heine groß auf und zwang sie im fünften Satz mit 3:2 in die Knie. Gratulation, der Ehrenpunkt (im Herbst bekamen wir die Höchststrafe) war geschafft, jedoch es sollte mehr werden. Sarah hatte gegen Kmotorkova keine Chance und kam nie richtig ins Spiel. Auch im Doppel hatten wir gegen Heine/Petzner trotz eines Satzgewinnes nicht viel entgegenzusetzen und verloren mit 1:3. Im nächsten Einzel hatte auch Tatiana die Chance gegen Heine zu bestehen, jedoch sie musste leider im fünften Satz die Segel streichen. So waren wir mit einem 1:4 Gesamtrückstand konfrontiert. Nun musste Sarah gegen Polkanova an die Platte. Sie verlor den ersten Satz, kam dann jedoch immer besser in die Partie hinein und konnte schließlich mit variantenreichem Spiel ihre Gegnerin mit 3:1 besiegen. Agi stand gegen Kmotorkova auf verlorenem Posten und verlor klar mit 0:3. Im Anschluss daran hatte Sarah ihren großen Auftritt. Sie überzeugte gegen Heine sowohl in spielerischer als auch in mentaler Hinsicht und gewann überraschend mit 3:2. Die Aufholjagd begann. Tatiana wollte dieser Leistung nicht nachstehen und zeigte sich gegen Kmotorkova von ihrer besten Seite. Hochklassige Ballwechseln prägten die Partie und Tatiana gewann sensationell ebenfalls mit 3:2. Spitze! Beim Stand von 4:5 aus unserer Sicht hatte Agnes gegen Polkanova die Chance auf einen Punktegewinn. Sie begann gut und führte bereits mit 2:0 in Sätzen, ehe sie die Gegnerin noch einmal ins Spiel kommen ließ. Die Sätze drei und fünf verlor sie leider jeweils mit zwei Punkten Unterschied, was die bittere 2:3 Niederlage bedeutete. Obwohl wir den Tabellenführer bis aufs Äußerste fordern konnten, war uns kein Punktezuwachs vergönnt, den wir uns nach dieser sensationellen Leistung verdient hätten. Schade. Trotzdem ein Pauschallob an die ganze Mannschaft.

UTTV Lustenau- SPG Union Sparkasse Korneuburg/ UKJ Groß Enzersdorf 7:0

Strauss Daniela 2/0, Bakaiova Tatiana 2/0, Major Agnes 2/0, Doppel (Dani, Agi) 3:1

Das Spiel gegen Gastgeber Korneuburg war knapper als das Ergebnis widerspiegelt. Wir taten uns gegen die unkonventionellen Spielweisen unserer Gegnerinnen teilweise sehr schwer. So konnten wir zwei Partien erst im fünften Satz für uns entscheiden. Insgesamt waren die zwei Punkte jedoch nie in Gefahr.

8. Sammelrunde am 18. + 19.04.09 in Fulpmes

Daniela und Sarah fuhren am Samstag mit dem Zug nach Innsbruck. Von dort ging es mit der Straßenbahn weiter nach Fulpmes. Das Panorama lud zum Wandern und Ferien machen ein. Agi und Tatiana reisten mit dem Auto zum Spielort an.

UTTV Lustenau- UTTC Halbtorn 3:6

Strauss Daniela 2:1; Major Agnes 0:2; Kainz Sarah 1:2; Doppel (Dani, Agi) 0:3

Die Begegnung begann gut. Sarah spielte die ersten Partie gegen Daubnerova Martha und konnte uns mit einem 3:1 Sieg in Führung bringen. Trotz des Satzverlustes war der Sieg nie in Gefahr. Jetzt war Agnes an der Reihe. Sie hatte Daubnerova Andrea zur Gegnerin. Dieses Match ging über die volle Distanz. Der fünfte Satz ging jedoch klar an Andrea, womit die Niederlage feststand. Daniela hatte mit Graf ihre liebe Mühe und Not. Lange sehenswerte Ballwechsel prägten das Spiel. Zum Glück konnte Daniela die Partie mit 3:1 für sich entscheiden und uns wieder mit 2:1 in Führung bringen. Das anschließende Doppel- Dani und Agi gegen Graf und Daubnerova Andrea- war schneller vorbei als uns lieb war. Zu dominant waren unsere Gegnerinnen. Die nächste Partie lautete Sarah >>>>

gegen Daubnerova Andrea. Sarah war mit einem 0:2 Satzrückstand konfrontiert, kämpfte sich jedoch in einen fünften Satz zurück. In diesem lag sie mit 3:0 in Führung, ehe der Faden riss und sie die Partie doch noch abgeben musste. Schade. Danach hatte Daniela mit Daubnerova Martha keine Probleme. Mit einem klaren 3:0 Sieg stellte sie auf 3:3. Von nun an sollte es abwärts gehen. Agi musste gegen Graf an die Platte. Wieder einmal ging die Partie über die volle Distanz. Und wieder zogen wir den Kürzeren. Im Anschluss daran spielte Daniela gegen Daubnerova Andrea. Sie konnte zwei Satzballen im ersten Satz nicht nützen und verlor dann im Endeffekt doch überraschend klar mit 0:3. Jetzt stand die Partie von Sarah gegen Graf auf dem Programm. Lange Ballwechsel und ein Kampf auf biegen und brechen kennzeichneten das Spiel. Leider konnte Sarah eine 8:5 Führung im 5. Satz nicht nutzen und verlor die Partie im Nachspiel. So mussten wir eine bittere 3:6 Niederlage hinnehmen, wobei wir 4. Spiele erst im 5. Satz verloren.

UTTV Lustenau- SV Amstetten 7:0

Strauss Daniela 2:0; Bakaiova Tatiana 2:0; Kainz Sarah 2:0; Doppel (Dani, Sarah) 3:1

Die Begegnung gegen Absteiger Amstetten war für uns kein Gradmesser. Lediglich Sarah musste einmal in einen fünften Satz, ansonsten hatten wir unsere Gegnerinnen stets im Griff und konnten einen ungefährdeten 7:0 Sieg einfahren.

In der Abschlusstabelle belegten wir schlussendlich den 6. Endrang, mit dem wird durchaus zufrieden sein können. Bei einem Sieg gegen Halbturn, wäre der 5. Tabellenplatz in Reichweite gewesen.

Berichte von Sarah Kainz

Abschlusstabelle – 1. Damen - Bundesliga									
1	LZ Linz-Froschberg	22	21	0	1	138	:	30	42
2	SVS Niederösterreich	22	19	1	2	130	:	42	39
3	UTTV Volksbank Pinkafeld	22	17	0	5	120	:	47	34
4	TTC Villach 1	22	15	1	6	118	:	59	31
5	TTC Halbturn	22	15	0	7	113	:	60	30
6	UTTV Lustenau	22	14	0	8	107	:	67	28
7	SC Ossiachersee-Bodensdorf 1	22	9	1	12	84	:	93	19
8	TTC Raiba Kirchbichl	22	7	2	13	58	:	114	16
9	TSV Raiba Fulpmes	22	5	1	16	52	:	122	11
10	SPG Spark. Korneuburg/UKJ GrEnzersdorf	22	4	1	17	47	:	124	9
11	UNION Raiffeisen Oberndorf	22	1	1	20	42	:	136	3
12	SG Amstetten TT	22	0	2	20	27	:	142	2
Einzelrangliste		13. Rang	Strauss Daniela			20 Sp	31:14		
		18. Rang	Bakaiova Tatiana			2ß Sp	27:18		
		20. Rang	Major Agnes			20 Sp	23:20		
Kainz Sarah absolvierte verletzungsbedingt nur 6 Spiele (6:9)									
Wir gratulieren den Lustenauer Damen zu ihrem Erfolg und wünschen Ihnen für die kommende Spielsaison ein zumindest gleiches wenn nicht besseres Abschneiden									

Vermutlich wird es den Lustenauern gelingen, wieder eine Sammelrunde (Frühjahr?) in's Ländle zu holen.

Bei den bisherigen Veranstaltungen haben sie ja bereits hinreichend bewiesen, dass sie zumindest auf diesem Gebiet im Kampf um den österreichischen Staatsmeistertitel kaum einen Gegner fürchten müssen.

Wollen Sie Abonnent werden? Für € 20,00 erhalten Sie 6 Ausgaben (Spielsaison)

UNION TT - LEM - Nachwuchs - ERGEBNISLISTE - Sa 18. / So 19. April 2009 in Lustenau

U 18 JUGEND Einzel männl.		
1.Rg	Rist Marvin	Kennelbach
2.Rg	Hefel Julian	Lauterach
3.Rg	Winder Fabian	Hörbranz
	Lissy David	Hörbranz
5.Rg	Wölfle Johannes	Lauterach
	Hermann Sebastian	Klaus
	Zech Clemens	Lauterach
	Schlierenzauer Lukas	Lustenau

U 18 JUGEND Einzel weibl.		
1.Rg	Summer Pia	Lauterach
2.Rg	Pfeiffer Evelyn	Lustenau
3.Rg	Longhi Sabrina	Lustenau
	Prapotnik Betina	Altach
5.Rg	Wolfberger Stella	Hörbranz
	Pfeiffer Katrin	Lustenau
	Nestler Andrea	Altach
	Wagner Julia	Lauterach

U 18 JUGEND Doppel männl.		
1.Rg	Riedmann Patrik/ Schlierenzauer Lukas	Lustenau
2.Rg	Hefel Julian / Zech Clemens	Lauterach
3.Rg	Kadisch Simon / Kremmel Luca	Altach
	Primus Daniel / Mittringer Lukas	Kennelbach
5.Rg	Hermann Sebastian / Moser Alexander	Klaus
	Rist Marvin / Hagen Linus	K'bach / Lustenau
	Fässler Fabian / Salina Raphael	Gaißau
	Winder Fabian / Lissy David	Hörbranz

U 18 JUGEND Doppel weibl.		
1.Rg	Pfeiffer Evelyn / Pfeiffer Katrin	Lustenau
2.Rg	Summer Pia / Pfeiffer Jennifer	Lauterach
3.Rg	Prapotnik Bettina / Nestler Andrea	Altach
	Wolfberger Stella / Wagner Juliane	Hörbranz / Lauterach
5.Rg	Müller Juliane / Nägele Elisabeth	Altach / Klaus

U 18 JUGEND Mix - Doppel		
1.Rg	Zech Clemens / Summer Pia	Lauterach
2.Rg	Riedmann Patrik / Pfeiffer Evelyn	Lustenau
3.Rg	Mittringer Lukas / Nägele Elisabeth	Kennelbach / Klaus
	Schlierenzauer Lukas/ Pfeiffer Katrin	Lustenau
5.Rg	Kadisch Simon / Müller Juliane	Altach
	Winder Fabian / Wolfberger Stella	Hörbranz
	Kremmel Luca / Prapotnik Bettina	Altach
	Wölfle Johannes / Buhmann Jennifer	Lauterach

U 15 SCHÜLER Einzel männl.		
1.Rg	Lissy David	Hörbranz
2.Rg	Schlierenzauer Lukas	Lustenau
3.Rg	Primus Daniel	Kennelbach
	Mittringer Lukas	Kennelbach
5.Rg	Wölfle Johannes	Lauterach
	Kurz Constantin	Kennelbach
	Zech Clemens	Lauterach
	Kadisch Simon	Altach

U 15 SCHÜLER Einzel weibl.		
1.Rg	Lissy Teresa	Hörbranz
2.Rg	Frank Lea	Kennelbach
3.Rg	Wolfberger Stella	Hörbranz
	Riedmann Nicole	Lustenau
5.Rg	Autengruber Melanie	Lustenau
	Rojak Andrea	Altach

U 15 SCHÜLER Doppel männl.		
1.Rg	Primus Daniel / Mittringer Lukas	Kennelbach
2.Rg	Schlierenzauer Lukas/ Erhart Matthias	Lustenau
3.Rg	Lissy David / Zech Clemens	Hörbranz / Lauterach
	Kurz Constantin / Bitriol Simon	Kennelbach
5.Rg	Ludescher Max. / Hopfner Marvin	Klaus
	Neururer Janis / Wölfle Johannes	Lauterach
	Kadisch Simon / Kremmel Luca	Altach
	Holzer Yannik / Hörburger David	Altach

U 15 SCHÜLER Doppel weibl.		
1.Rg	Lissy Teresa / Wolfberger Stella	Hörbranz
2.Rg	Frank Lea / Rojak Andrea	Kennelbach / Altach
3.Rg	Aberer Nicole / Kohl Mirjam	Altach / Klaus
	Riedmann Nicole / Autengruber	Lustenau
5.Rg	Melanie	Lauterach
	Wagner Juliane / Akyildiz Fatma	

U 15 SCHÜLER Mix - Doppel		
1.Rg	Lissy David / Lissy Teresa	Hörbranz
2.Rg	Primus Daniel / Frank Lea	Kennelbach
3.Rg	Wölfle Janis / Wolfberger Stella	Lauterach / Hörbranz
	Mittringer Lukas / Kohl Mirjam	Kennelbach / Klaus
5.Rg	Erhart Matthias / Autengruber Melanie	Lustenau
	Kadisch Simon / Rojak Andrea	Altach
	Zech Clemens / Akyildiz Fatma	Lauterach
	Schlierenzauer Lukas / Riedmann Nicole	Lustenau

U 13 UNTERSTUFE Einzel männl.		
1.Rg	Erhart Matthias	Lustenau
2.Rg	Gorbach Lukas	Kennelbach
3.Rg	Hefel Jonas	Lauterach
	Forster Tobias	Lauterach
5.Rg	Mittringer Simon	Kennelbach
	Schnetzler Simon	Altach
	Nesler Alexander	Lustenau
	Rojak Patrik	Altach

U 13 UNTERSTUFE Einzel weibl.		
1.Rg	Riedmann Nicole	Lustenau
2.Rg	Lissy Teresa	Hörbranz
3.Rg	Autengruber Melanie	Lustenau
	Frank Lea	Kennelbach
5.Rg	Akyildiz Fatma	Lauterach
	Rojak Andrea	Altach
	Kohl Mirjam	Klaus
	Zacharia Anna	Klaus

U 13 UNTERSTUFE Doppel gemischt		
1.Rg	Erhart Matthias / Riedmann Nicole	Lustenau
2.Rg	Gorbach Lukas / Frank Lea	Kennelbach
3.Rg	Lissy Teresa / Akyildiz Fatma	Hörbranz / Lauterach
	Hefel Jonas / Forster Tobias	Lauterach
5.Rg	Schnetzler Simon / Rojak Patrik	Altach
	Kohl Mirjam / Zacharia Anna	Klaus
	Autengruber Melanie / Rojak Andrea	Lustenau / Altach
	Kemter Lisa / Mittringer Simon	Hörbranz / K'bach

U 11 MINI - UST Einzel männl.		
1.Rg	Thurnher Ricardo	Altach
2.Rg	Sumper Manuel	Altach
3.Rg	Sumper Lucas	Altach
	Krassnitzer Nico	Altach
5.Rg	Mikic Stefan	Lustenau
	Jusic Benjamin	Altach

U 11 MINI - UST Einzel weibl.		
1.Rg	Mathis Michele	Altach
2.Rg	Zacharia Anna	Klaus
3.Rg	Zetinkaya Layla	Altach
	Bampi Selina	Altach
5.Rg	Bampi Sarah	Altach
	Mathis Chiara	Hörbranz

U 11 MINI - UST Doppel gemischt		
1.Rg	Thurnher Ricardo / Sumper Manuel	Altach
2.Rg	Mathis Chiara / Zacharia Anna	Hörbranz / Klaus
3.Rg	Sumper Lucas / Krassnitzer Nico	Altach
	Mathis Michele / Bampi Selina	Altach
5.Rg	Bampi Sarah / Mikic Stefan	Altach / Lustenau
	Jusic Benjamin / Zetinkaya Layla	Altach

Medaillenspiegel auf der nächsten Seite

UNION - TT-LEM - Nachwuchs - Sa 18. / So 19. April 2009 in Lustenau

Vereinswertung		Ränge			
		1.	2.	3.	5.
1	Lustenau	5	4	5	8,5
2	Hörbranz	4	1,5	5	5
3	Altach	3	1,5	9,5	16
4	Kennelbach	2	4,5	6	3
5	Lauterach	2	3	5	10
6	Klaus		1,5	1,5	6,5
7	Gaißau				1



Die Turnierleitung Andy Kürsteiner und Walter Trampitsch freuten sich über einen klaglosen Turnierablauf, wie man auf diesem Foto gut erkennen kann.

Noch etwas Statistik zu diesen Meisterschaften

Aus 8 Vereinen nahmen 87 Aktive teil

(59 männl. / 28 weibl.) und gaben 193 Nennungen in 16 Bewerben ab.

Gespielt wurde auf 16 Tischen

Samstag 6 Stunden 148 Spiele

Sonntag 5 Stunden 131 Spiele insgesamt 279 Spiele

Hinweis: wer im der kommenden Spielsaison die UNION – LEM (Nachwuchs und Allg. Klasse) möchte, soll sich mit Arno Schuchter in Verbindung setzen

Bis Mitte Juni wird der VTTV – Terminplan veröffentlicht, an Hand dessen mögliche Termine ausgesucht werden können.

Bei der ÖTTV – Generalversammlung am 6. Juni wird der ÖTTV – Terminkalender wohl endgültig fixiert sein.



UNSERE GESAMTEN FIRMENLEISTUNGEN:

- + Aufzeigen der möglichen Heizungs-, Sanitär- und Lüftungssysteme
- + Gebäudesimulation
- + Kosten-Nutzen-Vergleich der Systeme, Bewertung Umweltbelastungen
- + Erstellung Gebäudeausweis mit Heizwärmebedarfsberechnung
- + Fachmännische Auslegung und planerische Anordnung aller Anlagenteile im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung
- + Ausschreibung, Angebotseinholung und Kostenvergleich
- + Bauüberwachung, Schlussabnahme, Rechnungskontrolle
- + Qualitätsüberwachung von Biomasse-Nahwärmanlagen für Landesregierung und KPC Austria
- + Erstellung privater und gerichtlicher Sachverständigengutachten

IMOTION.AT



Geld sparen durch innovative HLS-Planung!

Wir sind ein Familienunternehmen und planen für Wohnhäuser, öffentliche Gebäude und Industriebetriebe Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs-, Kühl- und Solaranlagen. Dies umfasst die Aufnahme der Kundenwünsche, die technische Planung, die Ausschreibung und Überwachung der Ausführungsarbeiten. Weiters erstellen wir private und gerichtliche Gutachten im Bereich Heizung, Sanitäre und Lüftung.

Aktuell suchen wir

eine(n) Projektsachbearbeiter(in)

für die Planung und Überwachung von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen.

ÖKO-PLAN Heizung, Sanitär, Lüftung, A-6844 Altach, Gallusstrasse 6

Tel +43 5576 74780, Fax +43 5576 74780 2, eMail: Wilfried.Begle@oeko-plan.at, <http://www.oeko-plan.at>

Orientierungshilfen

Haben Sie ein Ziel? Arbeiten Sie daran?

Wenn nein, warum nicht?

Vor 2400 Jahren hat der römische Philosoph Seneca den bedeutungsvollen Satz gesagt: "Wer das Ziel nicht kennt, für den ist kein Weg der Richtige!" Passt aber auch irgendwie in die jetzige Zeit, oder?

Ausgesprochen ziellos erscheinen viele Tischtennisspieler(innen) und Ihre Vereine, auch die Vereine vereinigenden Verbände wirken wenig strukturiert hinsichtlich klarer Zielerreichungsstrategien.

Nicht, dass sich nichts bewegen würde. Aber: Aus welchem Grund? Wohin? Wozu? Warum sollten sich erwachsene Tischtennisspieler(innen) in Ihrer Technik oder Taktik verbessern? Standard-Spruch: Ich bin zu alt, das lerne ich nicht mehr!

Uns ist unser Leitbild abhanden gekommen: sich in der komplizierten Sportart Tischtennis weiterzuentwickeln - als Spieler(in), als Funktionär, als Trainer(in) und ganz besonders - als Verein.

Ein Vorbild Werner Schlager als Spieler reicht dafür lange nicht!

Für ein Leitbild braucht man ein Problem. Den Mut es zu erkennen. Den Willen, es zu lösen.

Die Kraft, ein Ziel zu beschreiben.

Die Verpflichtung, es zu erfüllen. Das leitet zu einem Ziel, einer Vision, die so klar ist, das man sie verstehen kann - bildhaft. Das ist alles!

Sind wir in der Lage, ein effizientes und leistungsfähiges Tischtennis-System (Spielbetrieb, Förderung, Kommunikation, Zusammenarbeit) zu erstellen, dass Vorbild für alle Vereine und Verbände ist?

Ist es möglich, ein solches System zum Markenzeichen unserer Sportart zu machen? Arbeiten wir 24 Stunden daran? Verwenden wir derzeit das richtige System? Gibt es Alternativen dazu? Wenn ja, welche?

Wem nützt das derzeitige System im Tischtennis und wer hat Freude daran?

Besser, man hat einen Grund

Ach nein.

Ist sowieso keiner da.

Lohnt sich außerdem nicht und ich weiss ja, was da passiert.

In der spielfreien Zeit?

Ich bin doch nicht blöd!

Das ist außerdem viel zu gefährlich.

Bringt das überhaupt etwas?

Die Folgen sind ja gar nicht absehbar.

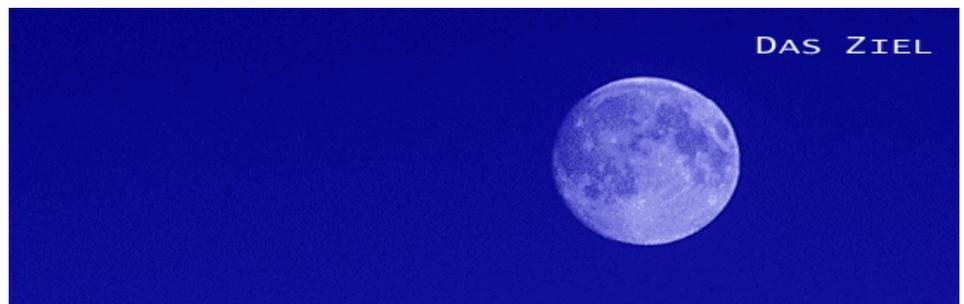
Und dann kommt doch dieses Loch!

Meine Kollegen sind auch nicht bereit dafür.

Ich weiß nicht ...

... na gut, ich geh` zum Training!

Und was sag`ste nun?



Tischtennisschule am Bodensee

Bodenseelager 2009

<u>Termin:</u>	1. Woche	SO 16.08.09 bis FR 21.08.09
<u>Kosten:</u>	Jugendherberge Mehrerau (3-Bett - Zimmer, WC/Dusche am Gang) Vollpension + Tischtennislehrgang	€ 245,00
	Kloster Mehrerau (2 Bett-Zimmer, WC/Dusche im Zimmer) Vollpension + Tischennislehrgang	€ 330,00
	Kloster Mehrerau (2-Bett Zimmer, WC/Dusche im Zimmer) Tischtennislehrgang	€ 275,00
	Tischtennislehrgang (ohne Nächtigung)	€ 125,00
<u>Training:</u>	Insgesamt 20 Stunden	
<u>Zeitplan:</u>	Der Veranstalter gibt am Eröffnungstag die Gruppeneinteilung bekannt. Jeden Tag Training mind. 2 Std. vormittags und 2 Std. nachmittags	
<u>Treffpunkt:</u>	Sonntag 17.08.08 ab 14.00 Uhr im Kloster Mehrerau	
<u>Lehrgangsleiter</u>	Dietmar Müller	
<u>Teilnahme:</u>	Jeder kann teilnehmen, Spielstärke ist nicht entscheidend	
<u>Anmeldung:</u>	Dietmar Müller, Achsiedlungsstr. 43, A-6900 Bregenz Tel.Nr. 0664/4811270 E-Mail: aufschlag@bregenznet.at	

für VTTV - Kaderspieler sind Zuschüsse vorgesehen.

Info beim Verbandstrainer Dietmar Müller

Trainingsprogrammhinweise

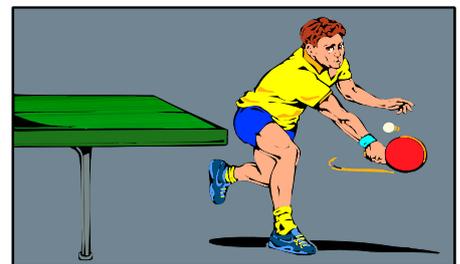
volle Konzentration



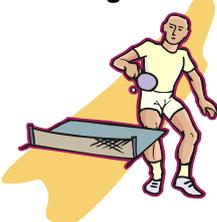
Power



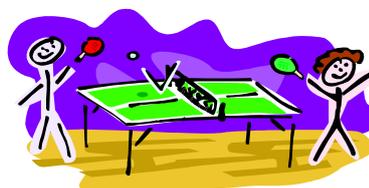
Laufarbeit



Lässigkeit?



Spaß



Tischpflege



Rothachtalcup in Weiler 2009 - toller 2. Rang des UTTC Raiba Frastanz!!

Bereits zum dritten Mal nahm der UTTC Frastanz an diesem Turnier (1.5.) in Weiler-Simmerberg (D) teil, diesmal in der Besetzung Oliver Gutkauf, Peter Gut und als Dame verstärkte uns Sarah Kainz (Lu). Weiters war Vorarlberg noch mit Hörbranz 1 (Stefan Bozic, Matthias Wautsche und Daniela Strauss) und Hörbranz 2 (Schmitzer, Schwärzler, Glantschnig) vertreten.

Insgesamt 15 Mannschaften wurden in drei Fünfergruppen eingeteilt. Mit Obergünzburg-II und Lindau-Zech-I wurden wir in die stärkste aber auch attraktivste Gruppe gelost. Zum Auftakt trafen wir auf unsere altbekannten Freunde aus Lindau (Brüchle, Ammann und Hafner), die gleich mit einem ganzen Fernsehteam einmarschierten (Bericht über Thomas Brüchle). Oliver unterlag hierbei gegen Brüchle knapp mit 2:3, während Sarah souverän siegreich blieb und sich Peter etwas glücklich mit 14:12 im Fünften gegen den toll aufspielenden Ammann durchsetzte und sich dabei das Kunststück leistete bei 5:5 im Fünften 3 Servicefehler am Stück zu produzieren

Im Schlusspiel der Vorrunde trafen wir auf die bayrische Landesligamannschaft Obergünzburg-II, die bis dahin alle Spiele mit 3:0 gewannen. Hier traf Peter auf die Nr.-1, Müller Marco, wo die Partie zunächst hoffnungslos erschien. Nach 0:2-Sätzen erzwang er noch einen Entscheidungssatz den er wieder mit 14:12 für sich entscheiden konnte. Gleichzeitig gewann Sarah ihrerseits eine sehenswerte Partie mit 3:1 und so lag es an Olli den Sack vorzeitig zuzumachen. Mit Hermann Rudolph hatte er es allerdings mit einem großen Kaliber zu tun, der ihm alles abforderte. Letztlich blieb Oliver nach super Leistung mit 3:1 siegreich. Als Gruppensieger hatten wir im Viertelfinale, wie übrigens auch Hörbranz-1, ein Freilos und setzten uns im Halbfinale gegen die Gruppenzweiten aus der Hörbranz-Gruppe) mit 3:1 durch, während Hörbranz I knapp gegen Obergünzburg-II (2:3) ausschied.

Im Finale mussten wir also erneut gegen unsere Vorrundengegner antreten. Diesmal stellten diese aber die Setzung um, so dass es zu neuen Duellen kam. Sowohl Oliver war gegen Müller chancenlos (0:3) wie auch Peter gegen Rudolph (0:3). Letztlich unterlag auch Sarah im Rückspiel (1:3) und so war das Finale rasch vorbei.

Offensichtlich hatten die Gegner die bessere Kondition. Nichts desto trotz lieferten wir alle ein starkes Turnier ab und spielten phasenweise über unseren Verhältnissen.



Im Engel speisten dann viele Teilnehmer und arbeiteten die besten Spiele auf, bis dann gegen 24 Uhr die letzten ihre Heimreise antraten.

1. Obergünzburg II

2. UTTC Raiba Frastanz I

Foto v. l.: Gutkauf Oliver, Kainz Sarah, Gut Peter

3. UTTC Toyota Hörbranz I

Bericht v. Peter Gut

UTTC TOYOTA HÖRBRANZ: MEISTER 2008 / 09

Nachdem wir im letzten Jahr in einem spannenden Endspurt den Meistertitel holen konnten, wurden wir in dieser Saison im ganzen Land als Meisterschaftsfavorit gehandelt. Und jeder, der schon einmal einen Meistertitel gewonnen hat weiß, das Jahr danach ist immer das schwierigste. Somit gingen wir mit viel Druck und der gleichen Mannschaft (Stefan Bozic, Stefan Rupflin und Matthias Wautsche) in diese Spielzeit.

Nach gutem Beginn in der Anfangsphase der Hinrunde, zeigten wir kurz Nerven und mussten uns in der frühen Phase der Saison mit einer Niederlage gegen Kennelbach und einem Unentschieden gegen Lustenau abfinden. Somit war der Auftakt in die neue Saison mäßig und wir befanden uns schnell vier Plätze hinter unseren Ansprüchen, nämlich auf Platz fünf.

Doch aufgegeben wird bekanntlich nur ein Brief und mit einer darauf folgenden Siegesserie konnten wir Platz für Platz wieder gut machen. Somit reichte uns am vorletzten Spieltag – dank der guten Vorarbeit von unserem Rumpel Hartwig - im Herbst ein Unentschieden gegen Mitfavorit Frastanz, um den Herbstmeistertitel zu sichern.

In der Winterpause erreichte uns dann die Hiobsbotschaft, dass sich Stefan Rupflin an seiner Schlaghand verletzt hat und daher für den Rest der Saison ausfallen würde. Somit übernahm Daniela Strauss würdig seinen Platz in der Mannschaft.

Die Geschichte im Frühjahr ist schnell erzählt: Dank der konsequenten Spielweise unseres Teams, konnten wir in zehn Partien genauso viele Siege feiern und den Meistertitel erneut nach Hörbranz holen. Somit konnten wir erneut die Korken knallen lassen und wir freuen uns auf eine hoffentlich genauso erfolgreiche Saison 2009 / 2010.

Der Vorarlberger Tischtennisverband gratuliert zur erfolgreichen Titelverteidigung

UTTC Raiffeisen Kennelbach 4 – Meister der 3. Klasse

Stamm-Mannschaft: Gugganig Daniela, Hoffellner Manfred (Herbst), Gorbach Lukas (Frühjahr), Schönberger Josef und Kurt;

mit 4 Punkten Vorsprung auf den zweiten Rankweil und 7 Punkten Vorsprung auf den dritten Feldkirch konnten wir schlussendlich den Titel klar ins Unterland bringen.

Rückblick Herbst 2008

Dank einer starken Mannschaftsleistung im Herbst mit Daniela, Manfred, Josef und Kurt konnte der Herbstmeister gesichert werden. 8 Siege, 1 Unentschieden gibt 17 Punkte;

Einzel-Rangliste:

Schönberger Josef	5 Spiele	10:0	1. Rang
Hoffellner Manfred	9 Spiele	18:1	2. Rang
Schönberger Kurt	9 Spiele	18:2	3. Rang
Gugganig Daniela	9 Spiele	17:4	5. Rang



Rückblick Frühjahr 2009

Leider konnte Manfred im gesamt Frühjahr nicht spielen. Es war von vornherein klar, dass es nicht nur Siege geben konnte. Zudem hatten sich manche Mannschaften verstärkt oder spielten gegen uns motivierter (ungeschlagener Tabellenführer und starke Einzelrangliste). Einzige Niederlage durch Klaus 6:8, wobei Günther Schulz alle drei wichtigen Partien gewinnen konnte! Gratulier Günther!

Manche Einzelsiege waren zwar glücklich, aber durch den vorbildlichen Kampfgeist doch verdient. 6 Siege, 2 Unentschieden, 1 Niederlage gibt 14 Punkte;

Einzel-Rangliste:

Schönberger Kurt	16 Spiele	34:3	1. Rang
Hoffellner Manfred	9 Spiele	18:1	2. Rang
Schönberger Josef	12 Spiele	26:2	3. Rang
Gugganig Daniela	17 Spiele	30:10	7. Rang

Ich darf mich bei der Mannschaft und den Aushilfspielern für Ihren Einsatz bedanken!

MF Kurt

Kreuz Stube

...einfach gemütlich

Dornbirn Marktplatz 10

05572 / 372384

Öffnungszeiten

<i>Montag</i>	<i>17.00 bis 24.00 h</i>	
<i>Dienstag bis Freitag</i>	<i>10.00 bis 14.00 h</i>	<i>17.00 bis 24.00 h</i>
<i>Samstag</i>	<i>09.00 bis 15.00 h</i>	

An Sonn- und Feiertagen geschlossen

das Stammlokal der Dornbirner
Tischtennisspieler

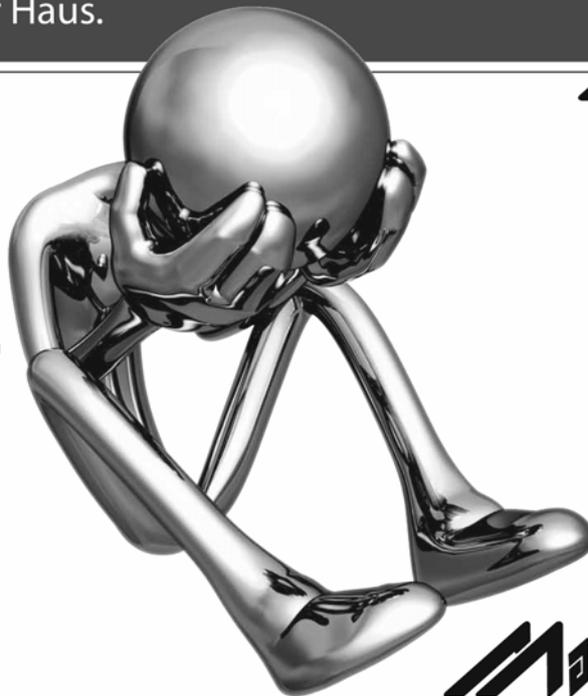
Wir helfen Ihnen,

bei Sanierungen oder Reparaturen
rundum Ihr Haus.



SANIERUNGEN

- Blech- und Kupferarbeiten für Neubauten und Sanierungen
- Individuelle Maßarbeiten bei Revitalisierungen und Dachbodenausbau
- Nachträglicher Einbau, Abdichtung und Isolierung von Dachfenstern
- Schadenskontrollen, Bestandsaufnahmen und Notreparaturen
- Planung und Montage für langlebige PREFAL Aluminiumdächer



Mathis 
TECHNIK AM DACH

Meisterspenglerei & Flachbedachungen, office@spenglereimathis.com, Tel. 05576 / 72 642

60 Jahre SV Lochau Sektion Tischtennis 8 Weltklassestars live am Bodensee

Ticketreservierung: www.sv-lochau.at **letzter Termin: Samstag, der 13. Juni 2009**

Unsere Sektion feiert ihr 60 jähriges Bestehen, und zu diesem Anlass haben wir uns einen ganz besonderen Sportevent ausgedacht.

Wir veranstalten am Montag, den **15. Juni 2009** ein für Vorarlberg noch nie da gewesenes **50.000 Euro - Preisgeld Weltklassetischtennisturnier** mit 8 internationalen Topspielern. Es handelt sich dabei um den **Enzborncup 2009**, eine Turnierserie die an sieben aufeinander folgenden Tagen in meist deutschen Städten schon seit 1991 ausgetragen wird. Wir führen das Eröffnungsturnier des Enzborncup 2009 in der

Harder Teufelsarena der Sporthalle am See, Hard bei Bregenz, Seestrasse 60 mit **Beginn 19.30 Uhr** durch.
(Es ist die große Handballarena am See.)

Es sind mit dabei, der frischgebackene Olympia Zweite mit der Deutschen Mannschaft, **Dimitrij Ovtcharov**, der Olympia 4. von Peking 2008, **Jorgen Persson**, der bis jetzt erfolgreichste Spieler aller Zeiten, **Jan-Ove Waldner**, Österreichs Weltklasseverteidiger **Chen Weixing**, der oftmalige Deutsche Meister und amtierende Europameister mit der Mannschaft, **Jörg Roszkopf**, der mehrfache Polnische Meister **Lucan Blaszczek**, der 17 fache Belgische Meister und auch Europameister im Einzel, **Jean-Michel Saive** und der oftmalige Tschechische Meister **Petr Korbel**.

Eintritt: Vorverkauf (über Obmann Paul Hehle, 0043(0)6649343325) € 10,00, für Kinder bis 12 Jahre € 5,00. An der Abendkasse kostet das Ticket € 13,00, für Kinder bis 12 Jahre € 7,00.

Rufen Sie an, gerne kommt ab 5 Bestellungen Hr. Paul Hehle nach Terminkoordination zu Ihnen oder ihrem Verein mit Eintrittskarten in Vorverkauf vorbei oder senden Sie ein Fax an 0049 (0) 5574/46559.

Wir sind auch über paulchen.panther@eunet.at erreichbar. Geben Sie die Anzahl der Tickets für Erwachsene oder Kinder bekannt, dazu Ihren Namen auf den die Bestellung lautet oder verwenden Sie am Besten unser **Kontaktformular** auf unserer Homepage www.sv-lochau.at und wir reservieren für Sie gerne an der Abendkasse. Fügen Sie bitte noch ihre Telefonnummer bei, falls es Rückfragen gibt.

Es gibt keine Platzeinteilung, alle Plätze sind frei wählbar, außer einem kleinen Bereich, der für Prominenz aus Politik und Sport reserviert ist.

Der SV STT Lochau mit seinem Obmann Paul Hehle würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

2. offene Vorarlberger ASVÖ Pro Tour Tischtennisturnier 2009

Rang		Name	Verein	1.PTT	2.PTT	3.PTT	4.PTT	Ges. Punkte
Gesamt	Turnier			15.2.	16.5.	5.9.	19.12.	
1.	1.	Schuf Wolfgang	TTC Feldkirch	20	50	**	**	70
4.	2.	Deflorian Peter	ATSV Hard	*	40	**	**	40
1.	3.	Witting Michael	TTC Spark. Bludenz	50	20	**	**	70
6.	3.	Thaler Dominik	TTC SW Bregenz	1	20	**	**	21
5.	5.	Schalegger Thomas	TTC Feldkirch	20	10	**	**	30
7.	5.	Kircher Patrick	SV-STT Diem Lochau	5	10	**	**	15
8.	5.	Hehle Paul	SV-STT Diem Lochau	1	10	**	**	11
8.	5.	Konrad Josef	TTC Feldkirch	1	10	**	**	11
3.	9.	Fischer Ronny	TTC Spark. Bludenz	40	5	**	**	45
11.	9.	Walser Gerhard	TTC SW Bregenz	5	5	**	**	10
13.	9.	Dieudonne' Laurent	TTC SW Bregenz	1	5	**	**	6
13.	9.	Grass David	TTC Spark. Bludenz	1	5	**	**	6
13.	9.	Höniger Wilfried	SV-STT Diem Lochau	1	5	**	**	6
13.	9.	Purtscher Andreas	TTC Gisingen	1	5	**	**	6
19.	9.	Beck Andreas	TTC SW Bregenz	*	5	**	**	5
1	9.	Schnetzer Patrik	TTC Spark. Bludenz	*	5	**	**	5
8.	17.	Brühl Heinz	SV-STT Diem Lochau	10	1	**	**	11
8.	17.	Strohmeier Rene	TTC Spark. Bludenz	10	1	**	**	11
13.	17.	Zukowski Werner	SV-STT Diem Lochau	5	1	**	**	6
13.	17.	Pichler Karl-Heinz	TTC SW Bregenz	5	1	**	**	6
25.	17.	Schönberger August	TTC Gisingen	1	1	**	**	2
26.	17.	Dallapiccola Stefan	SV-STT Diem Lochau	*	1	**	**	1
25.	17.	Guschl Alexander	SV-STT Diem Lochau	0	1	**	**	1
25.	17.	Gobber Hermann	TTC Gisingen	*	1	**	**	1
25.	17.	Höbenreich Günter	SV-STT Diem Lochau	*	1	**	**	1
25.	17.	Kupsch Günter	SV-STT Diem Lochau	*	1	**	**	1
25.	17.	Mähr Michaela	TTC Feldkirch	0	1	**	**	1
25.	17.	Mirkovic Rade	SV-STT Diem Lochau	*	1	**	**	1

Die kompletten Ergebnisse sind auf unserer neuen Homepage www.sv-lochau.at zu finden.

			<p>nächstes Pro-Tour-Turnier</p> <p>Termin noch offen</p>		Sieger des 2. PTT		36 Teilnehmer	
					2. Deflorian Peter		ATSV Hard	
					1. Schuf Wolfgang		TTC Feldkirch	
					3. Witting Michael		TTC Bludenz	
					3. Thaler Dominik		TTC Bregenz	
Ges.R	Rg	Vereinswertung	1. PTT	2. PTT	3. PTT	4. PTT		
2.	1.	TTC Feldkirch	43	71	**	**	114	
5.	2.	ATSV Hard	5	40	**	**	45	
3.	3.	TTC SW Bregenz	28	38	**	**	66	
1.	4.	TTC Sparkasse Budenz	117	36	**	**	153	
4.	5.	SV-STT Lochau	24	34	**	**	58	
6.	6.	TTC Gisingen	8	7	**	**	15	
7.	***	TTC Borg Werkstatt Götzis	1	*	**	**	1	
Punktevergabe			36 Teilnehmer kämpften auf 10 Tischen um die Plätze. Wolfgang Schuf konnte seinen ersten Titel beim Vorarlberger ASVÖ Pro Tour Tischtennisturnier durch einen 3:2 Sieg über Peter Deflorian feiern. Dritt wurde Michael Witting, welcher sich gegen Patrick Kircher mit 3:0 durchsetzte, und Dominik Thaler, welcher über Paul Hehle mit 3:2 siegte. Die Vereinswertung holte sich der TTC Feldkirch mit 71 Punkten vor dem ATSV Hard mit 40 Punkten und dem TTC SW Bregenz mit 38 Punkten. Dicht dahinter der TTC Sparkasse Bludenz mit 36 Zählern, der SV-STT Lochau mit 34 Punkten und der TTC Gisingen mit 7 Zählern. In der Einzelgesamtwertung liegen Witting und Schuf mit je 70 Punkten vorn. In der ges. Vereinswertung liegt Bludenz (153) vor Feldk.(114)					
1. Platz	50	Pkte						
2. Platz	40	Pkte						
3. Platz	20	Pkte						
5. Platz	10	Pkte						
9. Platz	5	Pkte						
17. Pl.	1	Pkt						



Dr. Hanns Lingenhölle ein Neunziger

Ein Original - nicht nur des Tischtennis Sports – konnte einen hohen Geburtstag feiern und wurde am 16. April stolze 90 Jahre alt. Hanns, wie ihn alle Freunde rufen durften, nein, ohne alle akademischen Würden mussten, ist als DAS menschliche Unikum – nur im besten Sinne – unvergessen.

Nach seinen beruflichen Aktivitäten in der Mineralölwirtschaft mit Wohnort Wien zog es Hanns zurück nach Bregenz ins wunderschöne Eigenheim. Einige Jahre spielte er in Lochau Tischtennis und wechselte später nach Hörbranz. Was er den Kollegen bedeutete zeigte sich darin, als ihn gleich an die 10 Leute bei diesem Schritt begleiteten!!! Warum, wurde sofort klar: Hanns war ein Mann, der einfach mit Kumpelmentalität jeden begeisterte. Neben den ohnehin zahlreichen Aktivitäten im Verein organisierte er viele Freundschaftsturniere nicht nur in Vorarlberg, sondern auch in fernen Hallen. Unvergessen die „sportkulinaren“ Reisen nach Wien, gekrönt 1992 mit der Teilnahme an den Senioren Weltmeisterschaften in Dublin. Zahlreiche Starter aus ganz Vorarlberg ließen sich eine schöne Irland Woche nicht entgehen.

Sein Verdienst war überhaupt Gesellschaft auf allen Ebenen und gründete so nebenbei auch noch eine Kegeltruppe, welche sich, sukzessive erneuernd, über 20 Jahre monatlich in Hard zusammen fand.

„Leider ist es dir, lieber Hanns, seit einiger Zeit nicht mehr vergönnt „im gewohnten Maße umzurühren.“ Alle, die dich erleben durften und keine Sekunde deiner Qualitäten missen wollen, wünschen dir aus tiefem Herzen nur das Beste und noch eine recht zufriedene Zeit.“

Wolfi Mayer

CULINEA - KÜCHEN FÜR GENIESSER

eine Marke von **SCHARFELEKTROTECHNIK** Innovation in Strom

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich wie Scharf Elektrotechnik mit dem culinea-Küchenstudio alles aus einer Hand bietet.

Das Angebotsspektrum reicht dabei von innovativen

Und das alles mit Service-Sicherheit.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:

culinea - Eine Marke von Scharf Elektrotechnik Gm
Schweizerstraße 17, A-68

Bitte schenken Sie unseren Gönnern, die durch ihre Werbeeinschaltungen unseren Sport unterstützen Ihre Aufmerksamkeit

Eindrücke



*Ob hier Überlegungen angestellt werden,
die
Sportart zu wechseln unter dem Motto....
„grün bleibt grün“*

*Was ein Sportler ist,
ernährt sich auch entsprechend.
Ob diese Vier das allein verdrückt haben?*



*Auf dem Boden zerstört?
Oder ist dies nur eine andere Art
von Besprechung?*

*Die Redaktion würde sich freuen, neben „normalen“ Fotos auch solche w.m. aus dem
Tischtennisaltag zu erhalten, die vielleicht etwas „aus dem Rahmen gleiten“*



giga  **sport**

...feelin' giga!

 **50%**

**Kinderrad-
Eintauschgutschein**

Bei Kauf eines Kinderrades erhalten Sie einen Gutschein über 50% vom Kaufpreis, einlösbar innerhalb eines Jahres für den Kauf eines neuen Kinderrades bei Rückgabe des gebrauchten.